

Einweihung der erweiterten Oberschule Wilsdruff

Die Oberschule Wilsdruff ist in den vergangenen Jahren an ihre räumlichen Kapazitätsgrenzen gestoßen. Um die dreizügige Nutzung langfristig abzusichern, wurden zwei Anbauten mit vier zusätzlichen Klassen- und Fachkabinetten, Neben- und Vorbereitungsräumen errichtet. Grundlage hierfür war der Zuwendungsbescheid der Sächsischen Aufbaubank vom 13. Dezember 2021. Nach intensiver Planungsphase, Abstimmungen mit Schule und Stadtrat erfolgte der offizielle Baubeginn am 4. Oktober 2022. Der erste Anbau konnte am 21. Oktober 2024, der zweite am 19. Dezember 2024 in Nutzung genommen werden. Die Gesamtübergabe erfolgte schließlich am 27. Februar 2025. Parallel zu den Erweiterungsarbeiten wurden zudem Brandschutzmängel im Bestandsgebäude festgestellt und in Teilen bereits beseitigt. Die Gesamtinvestition von rund 7,5 Mio. Euro sichert langfristig die Nutzung der Schule und schafft moderne Lernbedingungen, ohne die 115-jährige Tradition des Hauses aus dem Blick zu verlieren. Am Mittwoch, 17. September 2025, feierte die Stadt Wilsdruff gemeinsam mit der Schulgemeinschaft die offizielle Einweihung. 16:00 Uhr begann der Festakt für geladene Gäste. Hierzu waren Vertreter des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus sowie des



Landesamtes für Schule und Bildung eingeladen. Ab 17:00 Uhr öffnete die Schule ihre Türen für die Öffentlichkeit. Besucherinnen und Besucher erwarteten geführte Rundgänge, Präsen-

tion der einzelnen Fachbereiche sowie kreative Mitmachaktionen. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt - unter anderem durch einen Kuchenbasar der Schülerinnen und Schüler. →



Sächsisch-Böhmischer Bauernmarkt

am 12. Oktober 2025, 09:30 Uhr bis 17:00 Uhr
in Wilsdruff auf dem Markt!



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Ein gelungener Tag, der zeigte: Moderne und Geschichte gehen in der Oberschule Wilsdruff nun Hand in Hand. Die Schulgemeinschaft bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten, die dieses Bauvorhaben und diesen festlichen Tag möglich gemacht haben. Mit Freude blicken wir in eine Zukunft, in der unsere Schülerinnen und Schüler unter besten Bedingungen lernen, wachsen und ihre Talente entfalten können.



Neueröffnung in Kesselsdorf –
„PAUERFUL BEAUTY“



Gründerin viel Erfolg für die Zukunft. Mit „PAUERFUL BEAUTY“ bereichert nun ein neues Angebot für Schönheit und Wohlbefinden das Ortsleben in Kesselsdorf.

Am Samstag, 6. September 2025, eröffnete in Kesselsdorf, Zum Tälchen 2, das Kosmetikstudio „PAUERFUL BEAUTY“. Mit der Verwirklichung vom eigenen Salon wagte die Inhaberin, Nelly Pauer, den Schritt in die Selbstständigkeit. Bürgermeister Ralf Rother gratulierte ebenfalls zur Eröffnung und wünschte der

Wilsdruff – Im Rahmen der Möglichkeiten
Fotopunkt Hühndorfer Höhe –
lokale Akteure gesucht

Von der Hühndorfer Höhe in Wilsdruff genießt man zu jeder Jahreszeit eine wundervolle Aussicht auf Wilsdruff, seine Ortsteile und das Wilsdruffer Land. Durch das Funkturm-
denkmal des engagierten Funkturm-vereins e. V. gibt es einen weiteren



Grund, auf die Hühndorfer Höhe zu kommen. Wenn man von der Höhe den Blick schweifen lässt und auch ins Land fotografiert, wie wäre da ein Rahmen? Von Ausflügen und Reisen kennt sicher jeder solche Fotopunkte: Eingerahmt von einem Herz oder Bilderrahmen geht ein Fotogruß an die Familie, Freunde oder die ganze Welt. Finden Sie die Idee auch gut und lassen sich nicht aus Sorge vor Vandalismus abschrecken? Dann melden Sie sich bitte über post@svwilsdruff.de mit dem Betreff „Fotopunkt Hühndorfer Höhe“. Das Vorhaben wäre mit Ihren Ideen, in Ihrer Regie und auf Ihre Kosten in Abstimmung mit der Stadtverwaltung Wilsdruff zu realisieren.

Sächsisch-Böhmischer
BAUERNMARKT

on Tour

großer 2025 bunter
Herbstmarkt
12.10.2025
9.30 - 17.00 Uhr
Marktplatz
Wilsdruff



www.sbbm-dohna.de

Die Stadt Wilsdruff
präsentiert
ihren neuen
Imagefilm



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

„Entdecke Schätze und triff nette Leute!“ – Kann sich ein Flohmarkt in Wilsdruff etablieren?

Durch das Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ finanziert, hatte die Stadt Wilsdruff mit Franziska Haase eine engagierte und ideenreiche Zentrumsmanagerin. Viele Projekte wurden angeschoben, Veranstaltungen organisiert und Akteure gewonnen. So auch beim Flohmarkt an der Festhalle „Schiene“ am 29. März 2025. Es war ein bunter Haufen aus Wiedersehensfreude, Geschichte und manchmal auch ein bisschen Staub. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit einem vielfältigen kulinarischen Angebot: Der Imkerverein Wilsdruff und Umgebung hatte alles zum Thema Honig im Gepäck, aber auch Fischbrötchen. Beim Förderverein des Gymnasiums Wilsdruff gab es frisch gemachtes Popcorn und Hotdogs. Die Abteilung

Leichtathletik der SG Motor Wilsdruff verkaufte Bratwürste für die Vereinskasse. Im „Landfrauencafé“ des Ortsvereins Wilsdruffer Land der Sächsischen Landfrauen gab es Kuchen und Kaffee. Für kleine Besucher gab es vom Karnevalsclub Wilsdruff Kinderschminken. Positive Resonanzen gab es sowohl von den Teilnehmenden als auch von den Händlern, der Wunsch nach einer Wiederholung wurde deutlich. Bleibt die Frage: Wer organisiert einen weiteren Trödelmarkt in eigener Regie? Die Stadtverwaltung würde größtmöglich unterstützen, z. B. bei der Werbung (Amtsblatt und soziale Medien). Wer Ideen, Anmerkungen oder in Eigenregie dieses schöne Format weiterführen möchte, kann sich gern an post@swilsdruff.de wenden.

„Wilsdruff blüht auf – Der zweite Frühling“
Gemeinsam für morgen – das ist unser Zeichen!

Am 23. September 2025 wurden zwei neue Kooperationen gestartet: Ab Frühjahr 2026 bekommt der Hort der Grundschule Wilsdruff Unterstützung von Blattgold/Frau Tischendorf und die Kindertagesstätten „Sonnenschein“ Haus 1 und 2 dürfen sich über Frühjahrsblumenzwiebeln spenden



nicht verkaufter Ware von Blumen und Floristik Sagawe freuen. Die verblühten Frühjahrsblumenzwiebeln dürfen die Kinder selbst pflanzen. Sie lernen, dass Zwiebeln echte Kraftpakete sind: In der Erde schlagen sie Wurzeln, speichern Nährstoffe und in ihnen ist eine komplette Minipflanze angelegt, umgeben von Zwiebelschalen, die das „Blumenbaby“ versorgen und vor Kälte und Verletzungen schützen – damit im nächsten Frühjahr neue Blüten entstehen. Das ist das Frühjahr 2027. Für die Kinder heißt das, geduldig warten und wertschätzend zu Blumen und Pflanzen zu sein, die andere gepflanzt haben. Bürgermeister Ralf Rother: „Vielen Dank an alle, die sich engagieren. So entwickeln unsere Kinder ein Gespür für sich und ihre Umwelt, sammeln Erfahrungen, erleben Freude und Anerkennung – und übernehmen Verantwortung.“

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: nach Terminvereinbarung
Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr
(16:00 bis 18:00 Uhr nach Terminvereinbarung)
Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: nach Terminvereinbarung
Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon: 463-0
Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111
Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung
Sekretariat Beigeordneter 463-112
Hauptamt 463-100
Bürgerbüro Wilsdruff 463-120
Standesamt 463-130
Vollzugsdienst/Ordnungsangelegenheiten 0172 3693900
Kämmerei/Kasse 463-205
Grund- und Gewerbesteuer 463-206
Bauamt 463-322
Straßenbeleuchtung 463-319
Winterdienst 463-322
Liegenschaften/Immobilien 463-314
Wohnungswesen 463-323
Bauhof 463-401

Für Seniorenarbeit Wilsdruff:

Ansprechpartner für die Seniorenarbeit in



Braunsdorf:

Martina NoackTel. 0351/65854572

Grumbach:

Thomas Kurth-LothTel. 0174/3042595

Helbigsdorf:

Wilfried EberhardtTel. 035209/20682

Kaufbach:

Sonhild PostlerTel. 035204/794849

Kesselsdorf:

Fortuna SchiefelbeinTel. 03204/47722

Kleinopitz:

Monika BredbergTel. 035203/39261

Limbach:

Sylvia BuroTel. 035204/60812

Mohorn:

Ute BauerTel. 0174/9027270

Oberhermsdorf:

Karin BaumannTel. 0351/6503079

Wilsdruff:

Christa HandkeTel. 035204/48014

Sitzung des Stadtrates

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am **Donnerstag, den 6. November 2025, 19:00 Uhr** statt.

Sitzung des Technischen Ausschusses

Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Donnerstag, 30. Oktober 2025, 19:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1, 01723 Wilsdruff (barrierefrei), statt.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **14. Oktober 2025, 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie an jedem weiteren zweiten Dienstag im Monat besuchen. Unter der Telefonnummer 0162 2673564 können gern individuelle Absprachen erfolgen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 18:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Kontakt zum Polizeistandort Wilsdruff

Telefon: 035204 20370

Alternativ erreichen Sie das Polizeirevier Freital unter der Telefonnummer 0351 647260.

Öffentliche Bekanntmachung

Stellenausschreibung für Ausbildungsbeginn 2026

Du hast den Wunsch, in deiner Region aktiv etwas zu bewirken? Es bereitet dir Freude, mit Gesetzen und Vorschriften zu arbeiten? Du bist neugierig, wie die Abläufe in einer Verwaltung organisiert sind?

Dann werde ab 1. September 2026

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) – Fachrichtung Kommunalverwaltung in der Stadt Wilsdruff

und lerne die komplette Vielfalt der Verwaltung kennen.

■ Wie ist die Ausbildung organisiert?

- 3-jährige duale Berufsausbildung:
- Theorie im Berufsschulzentrum „Otto-Lilienthal“ in Freital sowie beim Sächsischen Kommunalen Studieninstitut Dresden

■ Was bringst du mit?

- einen guten Realschulabschluss oder (Fach-) Abitur, insbesondere in Deutsch und Mathematik
- Interesse für rechtliche und wirtschaftliche Zusammenhänge
- Neugier am politischen Geschehen
- Kommunikations- und Teamfähigkeit

■ Du möchtest unser neuer Auszubildender (w/m/d) werden?

Dann freuen wir uns auf deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Beurteilungen, die du bitte **bis spätestens zum 30. Januar 2026, 12:00 Uhr** an die Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Str. 20, 01723 Wilsdruff oder per E-Mail an post@svwilsdruff.de (ausschließlich im PDF-Format als zusammenhängendes Dokument) richtest.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sowie diesen Gleichgestellten im Sinne des SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung ist der Bewerbung beizufügen. Die Regelungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes werden beachtet.

Später eingehende Bewerbungen oder unvollständige Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt. Wir senden keine Bewerbungsunterlagen zurück. Gerne kannst du einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen. Andernfalls vernichten wir die Unterlagen datenschutzkonform nach Abschluss des Auswahlverfahrens. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Gleichzeitig weisen wir darauf hin, dass wir im Zuge der Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens elektronisch verarbeiten. Bitte senden Sie uns hierzu Ihre Einwilligungserklärung zu, damit wir Sie im Verfahren berücksichtigen können. Einen Vordruck hierfür finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.wilsdruff.de/media/1843>

Bekanntmachung von Änderungen des Straßenbestandsverzeichnisses der Stadt Wilsdruff

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff hat in seiner Sitzung am 18. September 2025 eine Teileinziehung an dem Straßenzug des öffentlichen Feld- und Waldweges „Verbindungsweg S36-B173“ in Grumbach sowie die Widmung des eingezogenen Zuges als Ortsstraße, und zwar durch Widmungserweiterung der Straße „Am Gleis“ in Grumbach, beschlossen. Rechtsgrundlage für die erforderlichen Änderungen des Straßenbestandsverzeichnisses sind § 6 (Widmung) und § 8 (Einziehung) des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG). Die Auslegung des Bestands-

verzeichnisses für diese Straßenklassen erfolgt gemäß § 54 Abs. 1 SächsStrG im Zeitraum vom **9. Oktober 2025 bis 26. März 2026** in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, Zimmer 3.04.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20 in 01723 Wilsdruff Widerspruch eingelegt werden.

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 33 „Freitaler Straße – Kleinopitz“
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB

Nach Vorliegen des Vorentwurfes zum Bebauungsplan Nr. 33 „Freitaler Straße - Kleinopitz“ in der Planfassung vom Juli 2025 wird die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB durch öffentliche Auslegung durchgeführt. Die Öffentlichkeit hat damit die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und die voraussichtlichen Auswirkungen zu informieren und in der Zeit der Offenlage schriftlich oder durch Erörterung während der Dienststunden der Bauverwaltung Stellung zu nehmen. Die von der Öffentlichkeit vorgebrachten Äußerungen und Hinweise werden dann, soweit erforderlich, bei der weiteren Planung berücksichtigt. Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 33 „Freitaler Straße - Kleinopitz“ in der Fassung vom Juli 2025 wird mit Begründung und Erläuterungen zur Umweltplanung vom **13. Oktober 2025 bis einschließlich 7. November 2025** auf der Internetseite der Stadt Wilsdruff unter www.wilsdruff.de und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de veröffentlicht. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet erfolgt während der Dauer der Veröffentlichungsfrist eine öffentliche Auslegung der vorbenannten Un-

terlagen im Bauamt der Stadt Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, Zimmer 3.13. Es gelten folgende Einsichtszeiten:

Montag:	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	nach telefonischer Anmeldung
Donnerstag:	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen auf elektronischem Wege per E-Mail an post@swwilsdruff.de oder über das zentrale Landesportal Bauleitplanung übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden.

Ralf Rother
Bürgermeister

Blutspende

- **Kesselsdorf** – Dienstag, **14. Oktober 2025, 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr**, Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2, 01723 Kesselsdorf
- **Grumbach** – Donnerstag, **20. November 2025, 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr**, Rathaus, Tharandter Straße 1, 01723 Grumbach
- **Wilsdruff** – Dienstag, **25. November 2025, 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr**, Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12, 01723 Wilsdruff

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren.

• **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG.

• **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** ist Katja Pfützner, Telefon: 035204 463-102 • E-Mail: amtsblatt@swwilsdruff.de.

• **Fotos:** Stadtverwaltung, FFW, GEOPARK Sachsens Mitte e. V., LPV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V., Heiko Köhler, Denis Balla

• **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt.

• **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 23.10.2025 und Redaktionsschluss ist am 13.10.2025 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123 erfragt oder abgeholt werden:

- 1 schwarzer Herrenhut vom 10.04.2025 in Wilsdruff
- 1 Hörgerät vom 16.04.2025 in Wilsdruff
- 1 kleine schwarze Damenhandtasche mit Inhalt vom 20.04.2025 in Wilsdruff
- 1 Sicherheitsschlüssel vom 26.04.2025 in Wilsdruff
- 1 Brille vom 30.04.2025 in Kesselsdorf
- 1 Armband vom 02.05.2025 in Wilsdruff
- 1 Bargeldfund vom 16.05.2025 in Wilsdruff
- 1 Sicherheitsschlüssel vom 20.05.2025 in Kesselsdorf
- 1 Sonnenbrille vom 22.05.2025 in Wilsdruff
- 3 Sicherheitsschlüssel vom 23.05.2025 in Grumbach
- 3 Sicherheitsschlüssel mit Anhänger vom 01.06.2025 in Grumbach
- 1 KFZ-Schlüssel vom 16.06.2025 in Limbach
- 1 Rucksack mit Inhalt vom 24.06.2025 in Wilsdruff
- 2 Fahrradschloss-Schlüssel vom 25.06.2025 in Wilsdruff
- 1 Schlüsselbund mit Anhängern vom 09.07.2025 in Grumbach
- 1 Sicherheitsschlüssel vom 10.07.2025 in Wilsdruff
- 1 Schlüsselbund vom 10.07.2025 in Wilsdruff
- 1 Sicherheitsschlüssel mit 2 Transpondern vom 17.07.2025 in Kesselsdorf
- 1 Sicherheitsschlüssel vom 29.07.2025 in Wilsdruff
- 1 Mobiltelefon vom 01.08.2025 in Kesselsdorf
- 1 Schlüsselbund vom 13.08.2025 in Wilsdruff
- 1 Haustürschlüssel mit Anhänger vom 08.09.2025 in Wilsdruff
- 1 Frischhaltedose aus Kunststoff vom 12.09.2025 in Wilsdruff
- 1 Brille vom 11.09.2025 in Wilsdruff
- 1 Schlüsselbund vom 22.09.2025 in Wilsdruff
- 1 Sportrucksack vom 21.09.2025 in Wilsdruff

Onlineabfrage über: <http://www.wilsdruff.de/>

Verkehrseinschränkungen

Wilsdruff

Aufgrund des Herbstbauernmarktes kommt es am **12. Oktober 2025** von **07:00 Uhr bis 18:00 Uhr** zu einer Vollsperrung der S192/Freiberger Straße zwischen Poststraße und Dresdner Straße (Markt in Wilsdruff). Für den Linienvkehr des RVSOE wird in Richtung Dresden / Nossen auf der Löbtauer Straße eine Ersatzhaltestelle eingerichtet. Die Ausfahrt aus Wilsdruff erfolgt über die Löbtauer Straße - Steinbruchweg - S 36. Die Haltestelle „Dresdner Straße“ in Richtung Dresden kann von der Linie 333 nicht bedient werden. Für Fahrten aus Richtung Dresden mit Weiterfahrt nach Grumbach dient als Ersatz für die Haltestelle „Markt“, die Haltestelle „Gezinge“. Es verkehren keine Liniensebusse über den „Markt“ in Wilsdruff.

Wilsdruff – BAB 4 / S 177

Im Zeitraum vom 23. Juli 2025 **bis zum 17. Dezember 2025** wird die Anschlussstelle Wilsdruff in Fahrtrichtung Aachen voll gesperrt. In Fahrtrichtung Dresden bleibt die Anschlussstelle durchgängig befahrbar. Die Umleitungsstrecke wird entsprechend ausgeschildert.

Wilsdruff

Seit 8. September 2025 wird die Vollsperrung im Bereich der „Freiberger Straße“ zwischen Einmündung „Parkstraße“ und Abzweig „Grumbacher Weg“ Arbeiten zur Erneuerung der Gasleitung im Auftrag der SachsenEnergie aufgehoben. Die Arbeiten werden abschnittsweise unter halbseitiger Sperrung mit Lichtsignalanlage ausgeführt.

Wilsdruff

Voraussichtlich ab dem 6. Oktober 2025 **bis 17. Oktober 2025** erfolgen im Bereich „An der Schule“ Höhe Zufahrt Gezinge 12 (Oberschule) Arbeiten im Gehweg. Fußgänger werden über einen Notgehweg an der Baustelle vorbeigeführt.

Wilsdruff

Voraussichtlich ab dem 6. Oktober 2025 **bis 17. Oktober 2025** erfolgen im Bereich „Poststraße/Zedlerstraße/Hohe Straße/Freiberger Straße“ punktuell Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der Deutschen Telekom.

Wilsdruff

Voraussichtlich ab dem 6. Oktober 2025 **bis 17. Oktober 2025** erfolgen im Bereich „Fabrikstraße“ Kreuzung „Sachsdorfer Weg“ Arbeiten zur Errichtung einer Telekommunikationslinie im Auftrag der Deutschen Telekom.

Wilsdruff/Limbach

Ab dem 10. März 2025 **bis voraussichtlich zum 21. Dezember 2025** wird auf der S36 zwischen Wilsdruff und Limbach eine Verkehrsbeschränkung für den LKW-Durchgangsverkehr mit Anordnung des Zusatzzeichens „Lieferverkehr frei“ sowie einer Begrenzung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h angeordnet.

Grumbach

Voraussichtlich ab Mitte Juni 2025 **bis 31. Dezember 2026** wird im Bereich „Am Gewerbepark HNr. 4“ eine Baustellenausfahrt eingerichtet.

Grumbach

Voraussichtlich ab 30. September 2025 **bis 13. Oktober 2025** wird im Bereich „Am Oberen Bach“ in Höhe der HNr. 9 die Straße voll gesperrt. Grund hierfür ist die Auswechslung eines Gashausesanschlusses.

Grumbach

Voraussichtlich ab 29. September 2025 **bis 31. Dezember 2025** wird die Straße „Am Wehr“ HNr. 3a bis 4 voll gesperrt. Grund hierfür sind Arbeiten zum Rückbau „Wehr Sparmannmühle“.

Kesselsdorf

Im Zeitraum vom 21. Juli 2025 **bis voraussichtlich Mitte Oktober 2025** erfolgt der grundlegende Ausbau der Fahrbahn im Zschoner Ring. Das Baufeld erstreckt sich über den nördlichen Teil des Zschoner Rings von HNr. 12 bis HNr. 30.

Kesselsdorf

Voraussichtlich vom 6. Oktober 2025 **bis 10. Oktober 2025** erfolgen im Bereich „Zum Wiesengrund“ HNr. 2 + 4 Arbeiten zur Ausbesserung der Oberfläche.

Kesselsdorf

Voraussichtlich vom 10. Oktober 2025 **bis 30. Oktober 2025** erfolgen im Bereich „Zu den

Kleingärten“ Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der SachsenEnergie. Die Arbeiten werden unter halbseitiger Sperrung ausgeführt.

Kesselsdorf

Voraussichtlich vom 29. September 2025 **bis 30. Oktober 2025** erfolgen im Bereich „Am Wüsteberg“ Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der SachsenEnergie. Die Arbeiten werden unter halbseitiger Sperrung ausgeführt.

Kesselsdorf

Voraussichtlich vom 25. September 2025 **bis 20. Oktober 2025** erfolgen im Bereich „Talblick“ Arbeiten zum Glasfaserausbau im Auftrag der SachsenEnergie. Die Arbeiten werden unter Vollsperrung in der Zeit von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr ausgeführt.

Herzogswalde

Voraussichtlich ab dem 18. August 2025 **bis 30. Januar 2026** wird im Bereich K9006/Herzogswalder Straße eine Baustellenein- und Ausfahrt wegen der Erneuerung eines Schmutzwasserpumpwerkes eingerichtet.

Oberhermsdorf

Voraussichtlich vom 13. Oktober 2025 **bis 15. Oktober 2025** erfolgt im Bereich „Talblick“ HNr. 3 Arbeiten zur Herstellung eines Hausanschlusses. Die Zufahrt von der „Ernst-Thälmann-Straße“ in die „Maxim-Gorki-Straße“ ist nicht möglich.

Braunsdorf

Voraussichtlich vom 16. Oktober 2025 **bis 20. Oktober 2025** erfolgt im Bereich „Ernst-Thälmann-Straße“ / Ecke „Maxim-Gorki-Straße“ Arbeiten zur Reparatur von Schachtabdeckungen. Die Arbeiten werden unter Vollsperrung ausgeführt.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die bauzeitlichen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise im Bereich der Arbeiten gebeten.

Die Wilsdruff-App



MUNIPOLIS




Wissenswertes

Geburtstag des Monats

Am **14. Oktober 2025** findet der nächste Seniorengeburtstag des Monats, im Stil von unserem alljährlichen Oktoberfest statt. Die Veranstaltung beginnt mit Kaffee und Kuchen, **14:30 Uhr**, im Stadt- und Vereinshaus „Kleinbahnhof Wilsdruff“. Für die musikalische Umrahmung sorgen auch dieses Mal „De Hutzenbossen“. Ebenfalls mit dabei sind natürlich auch wieder die fleißigen Damen in der Küche, beim Dekorieren und Servieren. Gönnen Sie sich diese Veranstaltung, holen Sie Ihre Dirndl und Lederhosen aus dem Schrank. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Die Anmeldung erfolgt wie gewohnt telefonisch über die Telefonnummer 035204 463-555 und ist zu folgenden Zeiten möglich: Dienstag, **7. Oktober 2025, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr**, Donnerstag, **9. Oktober 2025, 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr** und Freitag, **10. Oktober 2025, 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr**.

Mario Gnannt
Team Kleinbahnhof

Die 5. Jahreszeit steht in den Startlöchern!

In wenigen Wochen starten wir voller Energie in die neue Saison und laden euch herzlich zu unseren Veranstaltungen im November ein. Unsere Termine im Überblick:

- **8. November 2025** – Trachtengaudi
Für alle Wiesnliebhaber, die von Bier und Brezeln nicht genug bekommen können!
- **15. November 2025** – Faschingsauftakt
Mit unserem Motto „Ob Sofa, Stühle oder Tische- Umzug nicht ohne meine Fische!“ eröffnen wir unsere 46. Saison!
- **6. Dezember 2025** – Don Promillo Party
Ein Abend voller Hits aus Pop, Rap und House!

Freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm mit toller Musik, spannenden Tänzen und humorvollen Einlagen – und das Beste daran seid ihr! Wir können es kaum erwarten, gemeinsam mit euch zu feiern. Der Kartenvorverkauf startet ab dem 6. Oktober 2025 in der Parfümerie Lehmann. Doch nicht nur in der „fünften Jahreszeit“ sind wir aktiv: Ob private Feier, Firmenevent oder städtische Veranstaltung - Mit unseren lustigen oder feurigen Showeinlagen sowie dem Kinderschminken, verteilen wir für Groß und Klein ein unvergessliches Erlebnis. Mit ganz viel Spaß, Freude und Hingabe. Hierzu erreicht Ihr uns gern unter folgender E-Mail: anfrage-kcw-shows@web.de

Virginia Krahn
Karnevalsclub Wilsdruff e. V.

Anzeige(n)



Karnevalsclub Wilsdruff



FÜR EINEN UNVERGESSLICHEN TAG

- Kinderschminken
- Feuershow
- Schlagerparaden
- Parodien
- Rotkäppchen neu erzählt

DAS SIND WIR

Seit 1980 bringen wir als Karnevalsclub Wilsdruff Leben, Farbe und Kreativität in unsere Stadt. Wir sind ein starkes Team, das Familie, Gemeinschaft und Freude am Fasching lebt. Mit unseren Tänzen, Parodien und Schlagershows sorgen wir für Stimmung – und auch abseits der Bühne mit Feuershow, Kinderschminken oder weiteren Highlights. Ob bei privaten Festen oder auf Firmenfeiern: Lasst euch von uns begeistern – wir kommen zu euch!

ANFRAGEN AN

ANFRAGE-KCW-SHOWS@WEB.DE

Freiberger Straße 54, 01723 Wilsdruff

@kcw_1980

46. Jahre Karnevalsclub Wilsdruff lädt ein:

Kartenpreis 12€

Einlass 19:00 Uhr

Beginn 20:00 Uhr

8.11.2025

Trachtengaudi

mit DJ Fox

Faschingsauftakt

15.11.2025

mit DJ Noii

Ob Sofa, Stühle oder Tische - Umzug nicht ohne meine Fische!

Kartenvorverkauf ab 06.10.2025 in der Parfümerie Lehmann

In der Festhalle „Schiene“

Freiberger Str. 54, 01723 Wilsdruff

Wissenswertes

Die Königsetappe der geführten Radtour

Tourleiter Gerd Felgner lud zur letzten Etappe am 28. September 2025 ein. Pünktlich wie immer setzte sich das aus 16 Teilnehmern bestehende Feld am Kleinbahnhof in Bewegung. Insgesamt 16 Radler nahmen die Strecke ins Elbtal in Angriff, darunter auch vier Bio-Radler. Wunderbares Radfahrwetter begleitete die Tour von Anfang an. Es ging in Richtung Elbe. Erstes Etappenziel war Diesbar-Seußlitz. Von dort aus ging es mit der Fähre auf das andere Elbufer. Über das Triebischtal ging es heimwärts. 70 Kilometer wurden absolviert, was für die Bio-Radler doch ganz schön schweißtreibend war. Belohnt wurden alle bei den Stopps. In Zadel und im Kloster zum Heiligen Kranz gab es leckere Erfrischungen. Je nach Bedarf gab es ein Gläschen Wein, ein Bier oder Kaffee mit Kuchen. Am späten Nachmittag, nach 70 Kilometern, erreichte das Teilnehmerfeld Wilsdruff.

Die Radler spendeten dem Tourleiter sehr viel Lob für die interessante Strecke. Die SG Motor Wilsdruff als Ausrichter bedankt sich ebenfalls bei Gerd Felgner und bei allen Teilnehmern. Wir freuen uns, auch 2026 mit Gerd einige Etappen anbieten zu können.

Mario Gnannt und
Gerd Felgner



Erfolge gefeiert, Kulturen erlebt – das Tanzteam Wilsdruff verzaubert Publikum

Das zweite Septemberwochenende stand für das Tanzteam Wilsdruff ganz im Zeichen des Tanzes. Zwei besondere Ereignisse füllten den Terminkalender und beide zeigten eindrucksvoll, mit wie viel Leidenschaft und Kreativität die Tänzerinnen und Tänzer bei der Sache sind. Am Samstag, 13. September 2025, nahm die Formation smile des Tanzteams Wilsdruff am Jazzdance-Pokal in Dresden teil. In einem starken Starterfeld zeigten die Tänzerinnen eine überzeugende Leistung. Mit ihrer ausdrucksstarken Choreografie sicherte sich die Gruppe einen sehr guten 4. Platz und bewies damit ihr tänzerisches Niveau. Keine Zeit zum Ausruhen blieb jedoch, denn bereits am darauffolgenden Sonntag, 14. September 2025, stand die traditionelle Vereinsgala auf dem Programm. Unter dem Motto „Tanzend sprechen wir alle Sprachen“ füllte sich die Halle in Wilsdruff bis auf den letzten Platz. Familien, Freunde und Gäste aus Nah und Fern erlebten eine bunte Reise durch die Welt der Sprachen und Kulturen. Jede Gruppe hatte sich intensiv mit einer Sprache und den damit verbundenen Traditionen auseinandergesetzt. Ob Französisch, Italienisch, Thai-

ländisch, Portugiesisch, Tschechisch, Maori oder viele weitere Sprachen – überall steckte viel Fantasie in den Darbietungen.



Wissenswertes

So entstanden Tänze voller Lebensfreude, Eleganz und Überraschungsmomente. Farbenfrohe Kostüme, passende Musikauswahl und ideenreiche Choreografien ließen das Publikum staunen und sorgten für immer neue Höhepunkte im Programm. Besonders spürbar waren der Teamgeist und die Freude am Tanzen, die in jedem Auftritt mitschwang. Das Publikum dankte es den Tänzerinnen und Tänzern mit begeistertem Applaus.

Die Vereinsgala wurde damit nicht nur zu einer eindrucksvollen Leistungsschau des Tanzteams Wilsdruff, sondern auch zu einem Fest der Gemeinschaft, Kreativität und kulturellen Vielfalt. So konnten die Tänzerinnen und Tänzer auf ein ereignisreiches Wochenende zurückblicken, das sowohl sportlichen Erfolg als auch künstlerische Glanzpunkte bot.

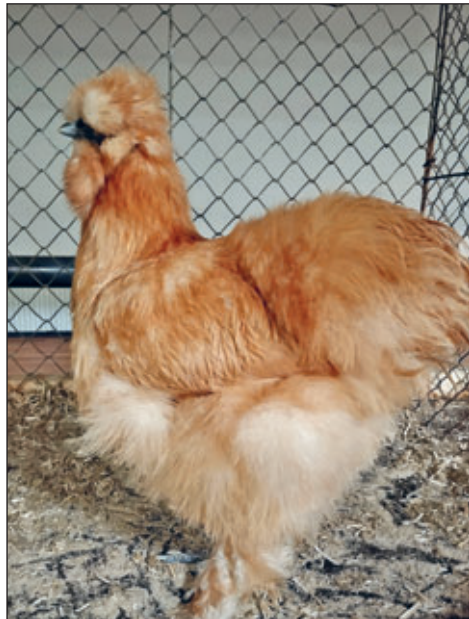
Tanzteam Wilsdruff



Wissenswertes

Rassegeflügelausstellung in Wilsdruff

„Schön Hühnchen, schön Hähnchen und welche Täubchen soll ich nur zur Ausstellung bringen?“ Diese Frage stellen sich gerade die Züchter vom RGZV Wilsdruff und Umgebung e. V. –



denn am **17. Oktober 2025 und 18. Oktober 2025** präsentieren sie ihre Lieblinge in der Festhalle „Schiene“ Wilsdruff. Bereits im letzten Jahr wurde mit der Auswahl der Zuchttiere der Grundstein für den Erfolg bei der diesjährigen Ausstellungssaison gelegt. Optimale Versorgung und etwas Glück helfen bei der erfolgreichen Zucht. Der Lohn sind dann quirlige, vitale Küken. Diese werden mit viel Herzblut aufgezogen. Nach der Mauser im September/Okttober entfaltet das Geflügel seine volle Schönheit. Für die jeweiligen Rassen gibt es einen Standard, nach dem die bestellten Preisrichter dann die ausgestellten Tiere beurteilen. Leider fehlt uns immer mehr die Akzeptanz und damit auch der Züchternachwuchs. Ein Hobby, was den täglichen Einsatz fordert ist anscheinend nicht mehr gefragt – leider. Ein weiteres Problem ist nach wie vor die Angst vor der Vogelgrippe und die damit verbundenen For-

derungen vom Veterinäramt. Umso mehr freuen sich die wenigen Verbliebenen über ihren Besuch. Die Ausstellung ist am **17. Oktober 2025 von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr und am 18. Oktober 2025 von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr** geöffnet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Heiko Köhler, 1. Vorsitzender RGZV Wilsdruff und Umgebung e. V.



52. Ziergeflügel- und Exotenschau in Wilsdruff

Wieder ist ein Jahr vergangen und so laden wir in guter Tradition zu unserer jährlichen Ausstellung am **11. Oktober 2025 und 12. Oktober 2025** nach Wilsdruff in die Festhalle „Schiene“ auf der Freiburger Straße ein. Es ist der Höhepunkt für unsere Züchter im Jahr. Hier können wir uns mit unserem schönen Hobby präsentieren. Es werden wieder bunte Prachtfinken, Kanarien, Sittiche, farbenprächtige Loris und große Papageien zu sehen sein. Natürlich gibt es auch wieder Vögel zu sehen, die noch nie auf unserer Ausstellung waren, z. B. Buntfalken und Steinkäuze. In guter Tradition sind natürlich auch wieder die Reptilienfreunde mit einer Präsentation ihres Hobbys vertreten. Es gibt wie immer einen großen Tierversand und auch die Firma Futtermittel Räder ist mit einem Stand vor Ort. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Unsere Zuchtfreunde sind gerne bereit, Ihre Fragen zu beantworten. Sprechen Sie uns einfach an. Wir freuen uns über Interesse an unserem Verein und vielleicht das ein oder andere neue Mitglied. Wir wünschen einen schönen Aufenthalt auf unserer Ausstellung.



Öffnungszeiten:

- **Samstag, 11. Oktober 2025: 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr**
- **Sonntag, 12. Oktober 2025: 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr**

*Matthias Bessert
Ausstellungsleiter*

52. Ausstellung Exotischer Vögel

des Vereins für
Ziergeflügel & Exotenzucht Wilsdruff
und Umgebung e.V.



**am 11. und 12. Oktober 2025
in der Festhalle Wilsdruff**
Freiburger Straße 54 · 01723 Wilsdruff

Öffnungszeiten

Samstag, 11. Oktober 2025 9.00 – 18.00 Uhr
Sonntag, 12. Oktober 2025 9.00 – 17.00 Uhr

Wissenswertes

Treffen der Alleinstehenden im September: Eine informative und gemütliche Runde

Mit gespannter Erwartung trafen sich die Alleinstehenden im September. Thema des Nachmittags war „Gesund bleiben im Alter“, zu dem Schwester Grit referieren sollte. Doch zunächst hieß es: Geduld haben – ein kleiner organisatorischer Umweg verschaffte uns noch ein bisschen Zeit für Kaffee und die leckeren Donauwellen, die bei angeregtem Plausch bestens schmeckten. Als die Wartezeit länger wurde, überbrückte Frau Bormann die Pause mit einem heiteren Brief, den Frau Schöne schwungvoll vorlas. Schließlich meldete sich Schwester Grit telefonisch: Ihre Arbeit in der Diabetes-Ambulanz in Grumbach hatte sich etwas verzögert, doch kurz darauf konnte sie uns begrüßen. Mit großem Fachwissen und viel Engagement führte sie durch ihr Thema. Gemeinsam überlegten wir, was in einer Hausapotheke nicht fehlen darf – Pflaster und Desinfektionsmittel gehören dazu, bei größeren Wunden ist jedoch ärztliche Hilfe notwendig. Besonders interessant waren ihre praktischen Tipps: So empfahl sie Teebaumöl und zeigte uns Schafwolle als be-



währtes Heilmittel. Ein weiterer wichtiger Hinweis war die sogenannte „Notfalldose“ für den Kühlschrank. Sie enthält die wichtigsten persönlichen Daten, Ansprechpartner und Informationen für Ersthelfer – eine kleine Maßnahme mit großer Wirkung. Dank Schwester Christa standen für Interessierte gleich einige Exemplare bereit. Auch der „Hilfeknopf“ oder ein stets griffbereites Handy wurde thematisiert. Hier berichteten einige Teilnehmende von eigenen Erfahrungen, die deutlich machten, wie wertvoll diese Hilfe im Alltag sein kann. Ein lebhaftes Gespräch entstand zudem rund um das Thema Vorsorgevollmacht: Welche Form reicht aus und wie können Angehörige in schwierigen Situationen entlastet werden? Mit vielen Denkanstößen und hilfreichen Informationen verabschiedeten wir uns schließlich – dankbar für eine lehrreiche und zugleich gesellige Stunde mit Schwester Grit.

Sigrid Schlönvogt

Ein schöner Handballabend

Die weibliche D-Jugend der HSG Weißeritztal hatte sich an einem schönen Abend in der Saubachtalhalle zusammengefunden, um ein paar gemeinsame Stunden als Team Spaß zu haben. Nach einem spielreichen Training gab es zum Abendessen Hotdogs. Da sie so lecker waren, hat jeder mindestens zwei Stück verdrückt. Danach waren alle pappsatt. Außerdem hatten wir eine Disco geplant, auf die sich alle schon gefreut hatten. Doch bevor sie anfangen haben wir noch ein Video von unserem Freundschaftsspiel gegen Meißen geschaut und unsere Trainer hatten nichts zu meckern. Dann war es soweit, als die Disco anfang, waren alle schon in Partylaune. Zwischen den Liedern gab es noch lustige Spiele. Am Ende gab es für die Mädels noch eine riesen Überraschung. Endlich hatten wir unsere

Trikots für Spiele und Training bekommen, die uns gleich beim ersten Spiel gegen Radebeul Glück brachten. Diese Trikots wurden von sehr tollen Leuten und Firmen gesponsort, zum einen von der Zimmerei Arnswald aus Helbigsdorf, der Firma A. Eckoldt Industrie- und Landtechnik GmbH aus Grumbach und zum anderen von Eliso aus Stuttgart. Ein großes Dankeschön an die Sponsoren und auch unserem Ausstatter W10-Shirts, Sports & more. Außerdem einen großen Dank an unsere coolen Trainer Franco, Daniel und Emilia. Insgesamt war es ein toller Abend mit wunderbaren Erlebnissen für die ganze Mannschaft.

Sophie Sandig, Flora Arnswald und Svea Borkowitz



Mehr Informationen:

 Stadt Wilsdruff



 @stadt.wilsdruff



Wissenswertes

Der Lauf um den Nackschen Arsch begeisterte mit Familienprogramm und starken Ergebnissen

Am 21. September 2025 fand der traditionelle Lauf um den Nackschen Arsch bei strahlendem Spätsommerwetter und fast hochsommerlichen Temperaturen statt. Die Besucherinnen und Besucher erwartete ein buntes Programm mit Bewegung, Unterhaltung und guter Laune. Den Auftakt machten die jüngsten Teilnehmer, die mit viel Freude ihr Flizzy-Abzeichen absolvierten. Selbst das Maskottchen, die „Flizzy-Maus“, war vor Ort. Während der Wartezeit präsentierte die Freestyle-Dancing-Abteilung drei Tänze. Unser Dank gilt Inge Richter und ihrem Team für ihren engagierten Beitrag. Auch abseits der Strecke gab es für die jungen Gäste viel zu erleben: An der Wasserbaustelle der Stadtentwässerung Dresden durfte nach Herzenslust gemanscht werden und die Hüpfburg der Feuerwehr Wilsdruff wurde zum beliebten Treffpunkt. Nach der gemeinsamen Erwärmung starteten 14:00 Uhr die Altersklassen bis U10 im 800-Meter-Bambinilauf. Runa Barth (wU10) siegte mit starken 03:25 Minuten, dicht gefolgt von Leonard Zeese (mU10). Im Anschluss folgte der namensgebende Hauptlauf über drei Kilometer. Mit einer beeindruckenden Zeit von 10:36



Minuten sicherte sich Jonathan Riemer (mU18) den Sieg und den Pokal. Emma Schelzig (wU14) setzte sich als schnellste weibliche Teilnehmerin durch und überzeugte mit einem souveränen Lauf. Ein großes Kompliment geht an alle Kinder, besonders an die Jüngsten, die sich der Herausforderung mutig stellten und die Strecke mit Bravour meisterten. Jeder einzelne Teilnehmer kann stolz auf seine Leistung sein. Ein herzliches Dankeschön gilt den zahlreichen Helferinnen und Helfern, den Kuchenbäckern, der Ostsächsischen Sparkasse Dresden und den weiteren großzügigen Sponsoren, der Feuerwehr Wilsdruff sowie den engagierten Organisatoren. Ohne ihren Einsatz wäre dieses besondere Sportereignis nicht möglich gewesen. Die vollständigen Ergebnisse sind auf der Homepage der SG Motor Wilsdruff in der Rubrik Leichtathletik einsehbar. Wir freuen uns schon jetzt auf den Lauf im nächsten Jahr, mit hoffentlich genauso viel Sonne, Spaß und sportlichem Ehrgeiz.

Sandy Uhlmann, Abteilung Leichtathletik



Kreismeisterschaften Schüler/Jugend in Obercarsdorf

Wie mittlerweile schon gewohnt, ging es Mitte September wieder Richtung Osterzgebirge, denn in Obercarsdorf fanden die Kreismeisterschaften der Schüler und Jugendlichen im Tischtennis statt. Es warteten zwei lange, heiße und anstrengende Tage auf die Teilnehmer. Samstag, 20. September 2025 begann es mit den Altersklassen U11 und U15. Leo Heldner (SG Grumbach) ging als einer der Favoriten bei den U11 Jungs an den Start und zog auch souverän ins Finale ein. Nachdem er in der Vorrunde gegen Niklas Thomas (Oelsa) noch 3:0 gewonnen hatte, musste Leo leider seinem kraftaufwendigen Spiel im Finale Tribut zollen und unterlag nach großem Kampf mit 3:1. Das bedeutete Silber für Leo. Im Doppel wurde er zusammen mit Matteo Pretzschner aus Oelsa Kreismeister. Für die SG Motor Wilsdruff waren Max Krüger und Joseph Böhme bei den U11 Jungs am Start. Mit sieben und acht Jahren waren beide mit Abstand die jüngsten Teilnehmer. Für sie ging es darum, Erfahrung zu sammeln und mit jeweils zwei Satzgewinnen konnten sie auch schon einige Ach-



Wissenswertes

tungszeichen setzen. Luisa Simon (SG Grumbach) konnte sich im Verlauf des Turnieres deutlich steigern und kämpfte sich hinein. Sie war im Viertelfinale und Halbfinale gegen starke Konkurrenz aus Oelsa siegreich und musste sich erst im Finale mit 3:1 der Sportfreundin Petzold aus Graupa geschlagen geben. Mit der etwas überraschenden Silbermedaille konnte Luisa aber am Ende sehr gut leben. Lotta Schaarschmidt (SG Grumbach) wurde mit einem Sieg in ihrer Vorrundengruppe 3. und schied dann in der ersten KO-Runde aus. Im gemeinsamen Doppel konnten beide etwas überraschend das Doppel Mäke/Zahn bezwingen und sicherten sich somit Bronze.

Lion Otto (SG Grumbach) konnte leider in seiner starken Vorrundengruppe bei den U15 Jungs kein Spiel gewinnen und schied nach der Vorrunde aus. Zoe Gonzales Blanco und Felicia Rademacher gewannen Silber am Sonntag bei den U13 Mädels im Doppel. Zoe schied leider etwas unerwartet in der ersten KO-Runde aus, während sich Felicia bis ins Finale vorspielte. Dort war sie aber gegen Sportfreundin Kückler aus Graupa klar mit 3:0 unterlegen und konnte sich aber trotzdem über Silber freuen. Bei den U13 Jungs konnte Bastian Höbel (SG Grumbach) in seiner fünfer Vorrundengruppe ein Spiel gewinnen. Weil sich sein Doppelpartner aus Pirna verletzte, konnte Bastian leider kein Doppel spielen. Jeweils eine Altersklasse höher, waren von der SG Motor Wilsdruff in der Konkurrenz der AK U19

Svea Brussig und Franz Müller am Start. Svea erkämpfte sich Bronze im Einzel und wurde zusammen mit Amalia Mäke (Pirna) Kreismeisterin im Doppel. Franz hatte leichtes Spiel bei den Jungs. Er wurde Kreismeister im Einzel und ebenfalls im Doppel zusammen mit Leo Reichmuth aus Oelsa. Gratulation an alle Sportler zu ihren erbrachten Leistungen und den für die Bezirksmeisterschaft qualifizierten viel Erfolg. Danke wie immer an alle Betreuer, Fahrer und anwesende Unterstützer.



SG Motor Wilsdruff Abteilung Tischtennis
SG Grumbach Abteilung Tischtennis



Neue Vereinsräume für den Löwenträge e. V. auf der Freiburger Straße 10



Bürgermeister Ralf Rother besuchte am 29. September 2025 Löwenträge e. V. in seinen neuen Vereinsräumen. Bisher war der Verein gegenüber der Nicolaikirche zu finden, zur Kneipennacht 2025 eröffnete er sein neues Domizil und wird seitdem noch mehr wahrgenommen. 2021 gründete Uta Fleischer als zertifizierte Trauerbegleiterin den Verein Löwenträge e. V., um Kindern, Jugendlichen

und deren Familien zu helfen, den Verlust eines geliebten Menschen zu verarbeiten. Da diese Hilfe in Deutschland keine Kassenleistung ist, finanziert sich der Verein über Spenden und Preisgelder.

Löwenträge e. V. Preisträger der Ferry Porsche Challenge 2025

Seit Mai 2018 unterstützt die Ferry-Porsche-Stiftung nachhaltige und gemeinnützige Projekte in den Bereichen Soziales, Umwelt, Bildung und Wissenschaft, Kultur und Sport. Die Stiftung engagiert sich hauptsächlich in Baden-Württemberg und Sachsen. Mitte Mai 2025 hatte Löwenträge e. V. mit seiner Bewerbung schon einen Teilsieg eingefahren. Von 361 Bewerbungen kamen 30 ins Finale, Löwenträge e. V. war dabei. Am 11. September 2025 erhielten Uta Fleischer und Elisabeth Fleischer für Löwenträge e. V. in Stuttgart einen dritten Platz. Bürgermeister Ralf Rother gratulierte Löwenträge e. V. dazu und dankte für das Engagement. Der Verein bereichert seit 2023 ideenreich das Stadtleben und macht es damit bunter: Kreativangebote, Unterstützung verschiedener Events – zum Beispiel bei der feierlichen Eröffnung der Büchertauschränke am „UFO“ und beim Tag der offenen Tür im Rittergut Limbach. Zudem war Löwenträge e. V. auch ein charmanter Gastgeber bei der Wilsdruffer Kneipennacht, dem Wilsdruffer Lichterfest und organisiert in der Region Benefizkonzerte.



Wissenswertes

10 Jahre GEOPARK Sachsens Mitte e. V. und der „Tag des offenen Steinbruchs“ in Naundorf – ein erlebnisreicher Tag!



500 Besucher oder mehr müssen es gewesen sein, die am 13. September 2025 gemeinsam mit vielen Mitgliedern des GEOPARK Sachsens Mitte e. V. unser Jubiläum gefeiert haben. Fast ein Jahr Vorbereitungen, zahlreiche Beratungen und letztlich ganz viele fleißige Hände haben unsere Party zu einem tollen Erfolg werden lassen. Naundorfs Bürgermeister René Straßberger hatte, wie versprochen, Kaiserwetter bestellt und freute sich mit uns

über die prominenten Gäste aus den beiden Landkreisen, unserer Mitgliedskommunen, Politik und Wirtschaft sowie die vielen neugierigen Besucher. Bereits ab 09:00 Uhr starteten eine Radlergruppe vom Hartheberg und eine Wandergruppe in Naundorf zu geführten Touren zum Steinbruch. Zu dieser Zeit waren auch schon die „Mineralinos“ der Freiburger Geologie-Kindergruppe von der TUBAF/Ausstellung terra mineralia mit glänzenden Augen am Steineklopfen. So tief im Bauch der Erde“ - wann gibt es das schon mal? Pünktlich 11:00 Uhr war es dann soweit. Vereinsvorstand Andreas Beger, Jörg Höllmüller vom Landkreis Mittelsachsen und Steinbruchbetreiber Uwe Stoll eröffneten die Veranstaltung und betonten nochmals die Bedeutung der Arbeit unseres Geoparks. Anschließend führte Herr Stoll die erste Besuchergruppe in den Steinbruch und hatte dabei gleichermaßen viele Fragen von Fachleuten wie auch von interessierten Laien zu beantworten. Neben seinen Erläuterungen zur Arbeit des Steinbruchs und zu den Einsatzgebieten des Gesteins überraschte viele Besucher die Aussage, dass sich im Steinbruch zahlreiche, z. T. seltene

Tierarten heimisch fühlen. Immer mehr Gäste kamen und bestaunten die Angebote der verschiedenen Aussteller. Mineralien wurden zum Kauf angeboten, das Helmholtz Institut führte einen eigens für den Einsatz im Bergbau entwickelten Roboter vor, die Steinmetze um Philipp Wiedemann präsentierten wieder ihre Kunstfertigkeiten, Kinder konnten echte böhmische Granate waschen, auf Sandschatzsuche gehen und Gesteine schleifen. Natürlich war auch wieder unser GEO-Mobil regelrecht belagert. Besondere Anziehungspunkte sind da stets die Mikroskope. Philipp Baumgart informierte über das wichtige Engagement des Geoparks zu Fragen des nachhaltigen Umgangs mit unseren Rohstoffressourcen und die Entwicklung rund um die rohstofftechnische Aufbereitung alter Bergbauhalde. Klar, dass sich da auch mal der Magen meldet. Aber darum kümmerte sich in bewährter Form die Kesselsdorfer „Feldküche“. Auch für die Ohren unserer Gäste war bestens gesorgt, denn der Männerchor Poisentäl aus Freital stellte seine Sangeskünste unter Beweis. Zwei weitere, gut besuchte Steinbruchführungen folgten und so kamen alle Besucher voll auf ihre Kosten. Das Team des GEOPARK Sachsens Mitte e. V. möchte sich an dieser Stelle ausdrücklich bei allen Ausstellern, Ehrenamtlichen sowie der Freiwilligen Feuerwehr Naundorf und natürlich ganz besonders beim gastgebenden Team des Steinbruchs bedanken.

Ach ja, nach der Feier ist vor der Feier, denn es laufen bereits die Vorbereitungen für den nächsten Tag des offenen Steinbruchs im Frühjahr 2026.

Rembrandt Hennig
Öffentlichkeitsarbeit



Neueröffnung Aktion – Erstberatung Gratis!

Meine Leistungen für ihr Tier:

- Physiotherapie für Hunde und Katzen
- Rehabilitation nach Operationen & Verletzungen
- Schmerztherapie & Beweglichkeitstraining
- Muskelaufbau & Senioretherapie
- Wellness & Entspannung
- Unterwasserlaufband

Jetzt Termin vereinbaren!

Nadine Müller, Tel.: 0176 / 72700700
info@tierphysiotherapiepisek.de
Töpfergasse 9, 01723 Wilsdruff



Anzeige(n)

Wissenswertes

Watt willst du mehr?

Infomarkt - Erneuerbare Energien
weitere Infos unter: www.re-silbernes-erzgebirge.de/projekte/sensiee
Bürgerinnen und Bürger aus Klingenberg, Hartmannsdorf-Reichenau, Dorfhain, Tharandt und Wilsdruff sind herzlich dazu eingeladen.

Montag, 20. Oktober

zwischen 17:00 und 20:00 Uhr
im Kulturhaus Pretzschendorf
Eine vorherige Anmeldung ist erwünscht.

Anmeldung

SENSIEE Kofinanziert von der Europäischen Union

Die Feuerwehr berichtet

MITMACHEN UND TEAMWORK (ER)LEBEN.

SCAN ME

#wilsdruff12
FEUERWEHR-WILSDRUFF.DE

**Freiwillige
Feuerwehr Wilsdruff**

Anzeige(n)

Veröffentlichungen Dritter

Alles im Fluss? Eine Ausstellung zum Thema Wasser in der Krise

Wasser ist Leben. Diesen Satz hat jeder schon mal gehört. Ohne Wasser gäbe es keine Landwirtschaft, keine Industrie, keine Energiegewinnung und kein menschliches Leben. Doch diese wichtigste Ressource steht weltweit zunehmend unter Druck. Die Ausstellung „Alles im Fluss!? Wasser in der Krise“ macht vom **20. Oktober 2025 bis zum 24. November 2025** in der Stadtbibliothek Freital auf die aktuelle Situation aufmerksam. Sie zeigt, wie sich Klimawandel, Verschmutzung und Übernutzung auf Flüsse, Seen, Grundwasser und Meere auswirken. Extremwetterereignisse wie Dürren und Hochwasser verdeutlichen, dass auch in Deutschland und in Sachsen die Wasserverfügbarkeit keine Selbstverständlichkeit ist. Die Ausstellung stellt zentrale Fragen: Wie verschwindet Wasser aus der Landschaft? Welche Bedeutung haben Moore, Wälder und Flüsse für den Wasserkreislauf? Welche Folgen haben Verschmutzung und Plastik für Ökosysteme? Und welche Maßnahmen sind möglich, um Wasserressourcen langfristig zu sichern? Begleitend zur Ausstellung werden in der Bibliothek zwei Filme gezeigt, die das Thema aus dokumentarischer Perspektive aufgreifen. Das ergänzende Programm bietet unterschiedliche Zugänge und regt zur Diskussion über verschiedene Handlungsmöglichkeiten an. Die Ausstellung richtet sich an Interessierte aller Altersgruppen und informiert über Ursachen, Folgen und Lösungsansätze rund um das Thema Wasser. Weitere Informationen auf: www.weitdenken.de/wasserausstellung. Besucht gerne die Ausstellung am **20. Oktober 2025, 17:30 Uhr**.

Umweltzentrum Freital e. V.

Ausstellung

Alles im Fluss!?

Wasser in der Krise

Ausstellungseröffnung
20.10. 17.30 bis 24.11.
Stadtbibliothek Freital

Eine gemeinsame Ausstellung von:

- HEINRICH BOLL STIFTUNG BERLIN
- HEINRICH BOLL STIFTUNG KÖLN
- HEINRICH BOLL STIFTUNG HAMBURG
- HEINRICH BOLL STIFTUNG DUISBURG
- STIFTUNG LEBEN & UMWELT
- weiterdenken

Informationen zur Ausstellung

Veröffentlichungen Dritter

Geführte Rundwanderungen 2025 im Nationalen GEOPARK Sachsens Mitte – Tharandter Wald

- **19. Oktober 2025** – Herbstwanderung „Nordamerika“ Forstpark, Botan. Garten, Mauerhammer – **09:30 Uhr** Parkplatz Forstpark, Kurort Hartha, ca. sieben Kilometer
- **26. Oktober 2025** – Tharandter Malerweg – **09:30 Uhr** Bahnhof Tharandt
- **29. November 2025** – Adventswanderung zu Pyramiden und Schwibbögen – **10:00 Uhr** Kurplatz Kurort Hartha, ca. sechs Kilometer
- **31. Dezember 2025** – 22. Silvesterwanderung Lampions mit Pause am „Imbiss Spechtshausen“ – **14:00 Uhr** Kurplatz Kurort Hartha, ca. vier bis 8 Kilometer

Weitere Wanderungen können individuell abgestimmt und eingeordnet werden, auch für Kindergruppen, Vereine, Familien, Betriebe usw. Wegen möglichen Terminveränderungen bitte Anmeldung vornehmen unter: Fax/AB: 035203 2530 oder E-Mail: moegel_bs@web.de

Rolf Mögel

Wandern auf dem Tharandter Malerweg

Rundwanderung am **26. Oktober 2025**, auf dem „Tharandter Malerweg“. Zahlreiche Künstler der Romantik besuchten zwischen 1780 und 1840 Tharandt und hinterließen wunderschöne Bilder. Diese wollen wir mit den jetzigen Ausblicken betrachten. Neben dem Blick über den Schlossteich geht es durch die Heiligen Hallen zum Heinrichs Eck, weiter zum Königsplatz und auf den Burgberg mit einer Sicht in die drei Täler Tharandts. Die Wandertour ist vom Höhenprofil her anspruchsvoll und beträgt ca. sechs Kilometer. Treffpunkt: Bahnhof Tharandt, Zeit: **09:30 Uhr**, Dauer ca. drei Stunden, Unkostenbeitrag: Erwachsener: 5,00 Euro, Kinder: ab sieben Jahren: 2,00 Euro. Anmeldung erwünscht: Telefon: 035203 2530 oder E-Mail: moegel_bs@web.de.

Rolf Mögel

Gästeführer ERZGEBIRGE e. V.



Blick über den Schlossteich um 1818? Adrian Ludwig Richter (1803–1884) Zeichnung

Ferienzuschüsse unterstützen Familien mit geringem Einkommen

Auch für die Herbstferien 2025 können Familien mit geringem Einkommen eine Förderung für Ferienfahrten und Erholungsangebote im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge beantragen.

Ziel dieser Förderung ist, dass Kindern in Familien mit niedrigem Einkommen eine altersgerechte Erholung durch einen Zuschuss zum Teilnahmebeitrag ermöglicht wird. „Alle Kinder sollten die Möglichkeit haben, sich zu erholen und in den Ferien neue Erfahrungen mit Gleichaltrigen zu sammeln“, erklärt Landrat Michael Geisler. „Deshalb unterstützen wir Familien in schwierigen finanziellen Situationen zusätzlich mit einem Ferienzuschuss, der es auch ihnen erlaubt, an den Ferienaktivitäten teilzunehmen.“ Für die Ferienfahrten kann ein Zuschuss bis zu einer Höhe von 12,50 Euro pro Tag als Unterstützung gewährt werden. Im Jahr 2025 werden insgesamt 10.000 Euro für die Förderung zur Verfügung stehen. Gefördert werden Maßnahmen, die von einem anerkannten freien oder öffentlichen Träger der Jugendhilfe durchgeführt werden. Dabei müssen Eltern bei der Beantragung darauf achten, dass die Anträge vor Beginn der Maßnahme im Jugendamt eingereicht werden. Das Antragsformular sowie die Richtlinie sind unter <https://www.landratsamt-pirna.de/wirtschaftliche-jugendhilfe.html> zu finden.

Landratsamt Pirna

Der JuNa-Praxistag ist offen für alle zwischen 7 und 18 Jahren. Die Teilnahme ist kostenfrei.

25. Oktober 2025 | 11.00 bis 16.00 Uhr

Junge Naturwächter (JuNa) Praxistag

WILD, GRÜN, LEBENDIG - HECKEN FÜR DIE NATUR

Treffpunkt: bei Anmeldung (Freital/Tharandt)

Gummistiefel an & los geht's!
Wir pflegen gemeinsam junge Sträucher – und schaffen so neue Lebensräume für Vögel, Insekten & viele andere Tiere.

Warum Hecken so wichtig für die Artenvielfalt sind und wie man sie richtig pflanzt, erfahrt ihr beim praktischen Naturschutz vor Ort.

Klingt spannend?
Dann seid mit dabei und meldet euch bis zum 20. Oktober an unter uwz-freital@web.de oder 0351 64 50 07!

Naturschutzstation Osterzgebirge e.V.
Am Bahnhof 1
01773 Altenberg
www.naturschutzstation-osterzgebirge.de
info@naturschutzstation-osterzgebirge.de

Veröffentlichungen Dritter

Klimawandel – Was geht mich das an? Informations- und Beratungsstelle zum Erosions- und Klimaschutz in der LEADER-Region Silbernes Erzgebirge



Wir stecken mitten drin, im sogenannten Klimawandel, der in erheblichem Maße durch den Menschen verursacht wird und spüren die Folgen bereits an extremen Starkniederschlägen, Hochwassern, Dürren, Stürmen und länger anhaltenden Hitzeperioden. Die Gesellschaft muss mehr tun, um die Treibhausgase und die globale Erwärmung zu reduzieren. Die Klimaveränderungen passieren schleichend, gefährden unsere Lebensgrundlage und nicht zuletzt, auch unsere Gesundheit. Die Landwirtschaft zum Beispiel hat verstärkt mit Wasser- und Bodenerosion zu kämpfen, die Gewässer leiden öfter unter Niedrigwasserperioden, Wasserknappheit wird zunehmend ein Thema und weitreichende Folgen für alle Ökosysteme bis hin zum möglichen Aussterben von bis zu 30 Prozent aller heimischen Arten drohen. Wir müssen uns darauf einstellen und rechtzeitige Wege zur Anpassung finden. Der Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge nimmt sich mit der Informations- und Beratungsstelle zum Erosions- und Klimaschutz in der LEADER-Region Silbernes Erzgebirge, Altkreis Weißeritzkreis insbesondere den Auswirkungen auf die Ökosysteme und gezielten Maßnahmen für deren Schutz ver-

stärkt an. Individuelle Begleit- und Beratungsangebote für Kommunen, Flächeneigentümer und -bewirtschafter zur Umsetzung eines regional wirksamen Erosionsschutzes und Milderung der Klimawandelfolgen aber auch Informationen zur positiven Wirkung kleiner Bausteine, wie z.B. ein insektengerechter Garten oder Gehölzpflanzungen als Sauerstofflieferant und Kühlespender im Sommer bieten wir der Bevölkerung an. Sprechen Sie uns gern an.

Kontakt:
LPV Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.
Ines Thume, Projektmanagement
Alte Straße 13, 01744 Dippoldiswalde
Tel.: 03504-629667
E-Mail: thume@lpv-osterzgebirge.de
www.lpv-osterzgebirge.de



Ausspülung auf einer Ackerfläche nach Starkregen.



Blühwiesen im Garten oder auf kommunalen Grünflächen sind insektenfreundlich



Mehr Strukturvielfalt durch eine Heckenneuanlage.



Bachrenaturierung innerorts mit Doppelfunktion – naturnah und erlebbar

Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach,
Tharandter Straße 8 ... 035204 48601
- Grundschule Mohorn,
Schulberg 10 ... 035209 20403
Hort ... 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf,
Hauptstraße 24 ... 0351 6502429
Hort ... 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a ... 035204 463-830
Hort ... 035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff,
Gezing 12 ... 035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff,
An der Schule 9 ... 035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
Nossener Straße 20 ... 035204 463-201

Kindertagesstätten

- Eigenbetrieb Kindertagesstätten
Wilsdruff ... 035204 463-888
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein,
Kirchweg 4 ... 035209 289547
- Kindertagesstätte Braunsdorf,
Ernst-Thälmann-Straße 1 ... 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach,
Friedensstraße 1 a ... 035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II,
Friedensstraße 1 b ... 035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde
Am Rosengarten 1 a ... 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO,
Grumbacher Straße 7 ... 035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus
Kesselsdorf, Fröbelweg 1 ... 035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn,
Schulberg 11 ... 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff,
Struthweg 11 ... 035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff,
Landbergweg 14 ... 035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff,
An der Schule 7 ... 035204 48574

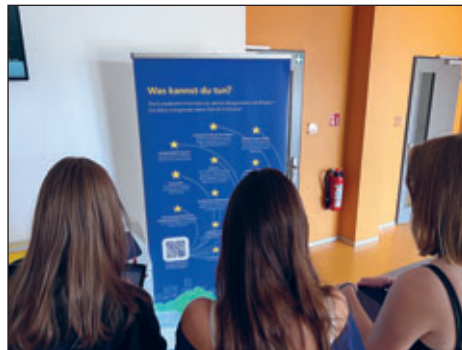
Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein ... 035209 21302
- Braunsdorf ... 0351 65854572
- Grumbach ... 0174 3042595
- Helbigsdorf ... 0173 5761596
- Herzogswalde ... 035209 339776
- Kaufbach ... 035204 40369
- Kesselsdorf ... 035204 47172
- Kleinopitz ... 0178 6884847
- Limbach ... 0162 5385401
- Mohorn ... 0174 3071994
- Wilsdruff ... 035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Gymnasium Wilsdruff

Wanderausstellung der Europäischen Union am Gymnasium Wilsdruff



„Niemand sollte glauben, dass ein weiteres halbes Jahrhundert Frieden und Wohlstand in Europa selbstverständlich ist. Ist es nicht.“ In diesem Zitat der ehemaligen Bundeskanzlerin Angela Merkel aus dem Jahr 2011 steckt rückblickend so viel mehr Wahrheit, als es uns vor 14 Jahren bewusst gewesen ist. Die Zeiten haben sich nicht erst seit dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine und dem Krieg Israels gegen die Hamas massiv verändert, es gibt viele

weitere Gefahren. Nationalistische Tendenzen und eine Vielzahl extremer Haltungen in der Gesellschaft gefährden Europas Zusammenhalt und die Chancen für unsere Schüler. Umso schöner war es für uns, dass die Wanderausstellung der Europäischen Union an unserem Gymnasium Halt gemacht hat. Über mehrere Wochen von Mitte August bis Anfang September konnten sich die Schüler im Foyer des Schulhauses eigenständig über Vorzüge und den Aufbau der Europäischen Union informieren und Ansprechpartner für attraktive Bildungsangebote wie z. B. Erasmus Plus erhalten. Die zehnten Klassen nutzten außerdem einen Teil ihres GRW-Unterrichts, um sich vertieft mit einigen Aspekten auseinander zu setzen, für sie ist die EU obligatorischer Bestandteil des GRW-Lehrplans. Daher versuchten wir die Potentiale der Wanderausstellung ausgiebig zu nutzen und hoffen, auch in Zukunft wieder einmal Ausstellungsort für andere gesellschaftlich oder politisch bedeutsame Themen zu sein. Auch unsere Bundeskanzlerin a. D. Angela Merkel wies bereits 2011 auf unsere besondere Verantwortung hin: „Wir haben eine historische Verpflichtung, das Einigungswerk Europas, das unsere Vorfahren nach Jahrhunderten des Hasses und des Blutvergießens vor über 50 Jahren auf den Weg gebracht haben, mit allen uns zur Verfügung stehenden verantwortbaren Mitteln zu verteidigen und zu schützen.“



Matthias Dietz

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Oberschule Wilsdruff

Bostalsee 2025 – Zwischen Nudeln, Nervenkitzel und echten Pinguinen

Schon die Anreise war ein Abenteuer: Eine ewig lange Busfahrt, gefühlt einmal um den Globus. Doch endlich angekommen im Centerpark wurden die Häuser inspiziert, die Betten bezogen und die Küche benutzt. Selbstverpflegung! Nudeln, Nudeln mit Sauce, Nudeln ohne Sauce, Nudeln aus „kreativen Resten“ dominierten die ganze Woche. Wir sind jetzt offiziell Pastaprofis – Spaghetti forever! Baumwipfelpfad und Hängebrücke standen auf dem Programm. Therapie oder Angstbewältigung? Der pure Horror, einigen stand die Angst in 100 Metern Höhe ins Gesicht geschrieben, doch sie haben es trotzdem geschafft. Am Ende: Stolz, Jubel und das Gefühl, einen persönlichen Mount Everest bezwungen zu haben. Action kam natürlich auch nicht zu kurz: Aqua Mundo mit wilden Wettrennen (inklusive Bauchklatsher), E-Scooter fahren – eine Mischung aus Formel 1 und Mario Kart, Quizrunden und Karten spielen bis spät in die Nacht – mit echtem Pokerface und der Kunst, müde zu sein, ohne es zuzugeben. Die Rückfahrt? Schlaf nachholen im Bus – bis wir plötzlich am Parkplatz die Krefelder Pinguine trafen. Nein, keine echten Tiere – sondern Eishockeyspieler. Selfies und das Gefühl, kurz in einer anderen Liga zu sein, zauberten uns ein letztes Lächeln ins Gesicht. Fazit: Eine Klassenfahrt voller Mutproben, unvergesslicher Momente, Lachen und wer dabei war weiß: Bostalsee = Bestalsee!

Klasse 9/3 der OS Wilsdruff mit Frau Weidner



Anzeige(n)



Anzeige(n)

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Mohorn

Unterstützen Sie die Kinder der Grundschule Mohorn bei einem besonderen Vorhaben

Unser Förderverein, „Freunde und Förderer der Grundschule Mohorn e. V.“, begleitet die Idee der Kinder zur kreativen Zweitnutzung einer alten Telefonzelle auf dem Schulhof der Grundschule Mohorn aktiv mit. Die Kinder wünschen sich seit Langem einen Platz für Bücher und Gesellschaftsspiele, die sie auf dem Außengelände eigenverantwortlich nutzen können. Bisher fehlt es an Lagermöglichkeiten für diese Lese- und Spielangebote. Gemeinsam mit den Hortnerinnen und Hortnern entwickelten die Kinder tolle Ideen. Eine Telefonzelle soll als kleiner Stauraum umfunktioniert werden und zukünftig diese Ganztagsangebote direkt auf dem Schulgelände erfahrbar machen. Das Hortteam hatte großes Glück und konnte bereits eine alte Telefonzelle erwerben. Diese braucht nun eine Umgestaltung und einen neuen bunten Anstrich. Wenn Sie uns dabei unterstützen möchten, finden Sie auf der Schulhomepage <https://gsmohorn.edupage.org/> unter „Aktuelles“ weitere Informationen. Sie haben Fragen?! Dann senden Sie uns eine E-Mail an: foerderverein-gsmohorn@wilsdruff.net.

Vorstand des Vereins der Freunde und Förderer der Grundschule Mohorn e. V.



Auf die Räder – fertig – los!

Seit Anfang des Schuljahres bereiteten sich die vierten Klassen auf ihre Fahrradprüfung vor. Fleißig wurde im Unterricht die Theorie (Vorfahrtsregeln, das Linksabbiegen, Teile eines verkehrssicheren Fahrrades und, und, und ...) geübt und in einer schriftlichen Kontrolle abgefragt. Am 16. September ging es aber richtig los. Jetzt musste man an drei Tagen zeigen, dass man das, was man gelernt hatte, auch in der Praxis anwenden kann.



Das sah am ersten Tag ziemlich chaotisch aus. Auf so viele Sachen musste man gleichzeitig achten: Balance halten, Verkehrsschilder, Gegenverkehr, Der Satz „Schulterblick, Handzeichen, Kontrollblick.“ wurde von den Ausbildern Herrn Lebrig und Herrn Mergner von der Verkehrswacht immer wieder wiederholt, so dass dieser bestimmt nicht so schnell vergessen werden wird. Geduldig erklärten sie den Kindern noch einmal die einzelnen Vorfahrtsregeln und machten auf Fehler aufmerksam. Unterstützt wurden sie dabei von ihrem ehemaligen Kollegen, Herrn Binnewerg. Er war immer zur Stelle, wenn eine Kette locker wurde oder der Sitz richtig eingestellt werden musste. So wurde es mit jeder Übungsfahrt besser und alle Kinder konnten am Donnerstag gut vorbereitet ihre Prüfungsfahrt antreten. Auch wenn bei jedem nicht alles perfekt lief und manche gemeinsam mit ihren Eltern noch einige Sachen üben müssen, hat diese praktische Ausbildung allen Kindern viel Freude bereitet. Wir bedanken uns recht herzlich bei den drei Männern von der Verkehrswacht.

Marion Pitcha

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Mohorn

„Zukunftskiste Handwerk“ zu Gast an der Grundschule Mohorn

Am 23. September 2025 und 25. September 2025 durften sich die 4. Klassen der Grundschule Mohorn über ein besonderes Projekt freuen: Die „Zukunftskiste Handwerk“ machte Halt und brachte spannende Einblicke in verschiedene Berufe mit. An beiden Tagen erwarteten die Kinder fünf Handwerksbetriebe, die ihre Arbeit vorstellten und praktische Mitmachangebote vorbereitet hatten. Unter Anleitung der Tischler stellten die Schülerinnen und Schüler eine eigene Grillzange her, die anschließend individuell graviert wurde. Der Maler bot die Möglichkeit, eine kleine Leinwand mit unterschiedlichen Maltechniken zu gestalten. Mit Feilen, Hämmern und viel Fingerspitzengefühl entstanden beim Metalller kleine Sparpöden. Im Bereich „Elektro“ wurde aus verschiedenen Bauteilen ein Solarwindrad zusammengesetzt – ein spannender Einblick in die Welt der erneuerbaren Energien. Die Friseurin stellte unterschiedliche Frisuren vor

und ließ die Schülerinnen und Schüler mit Lockenwicklern und weiteren Utensilien experimentieren. Die Begeisterung war groß: Mit leuchtenden Augen berichteten die Kinder von ihren selbst hergestellten Werkstücken und den neuen Erfahrungen. Der Projekttag bot nicht nur handwerkliches Geschick, sondern auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen und erste Kontakte zu spannenden Berufsfeldern zu knüpfen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen beteiligten Handwerkerinnen und Handwerkern sowie den Organisatoren, die diese ereignisreichen und lehrreichen Tage möglich gemacht haben.

Franziska Damm
Klassenlehrerin der 4b



**Sie möchten „wir & hier“ –
das Amtsblatt der Stadt Wilsdruff
kostenfrei als digitales Abo bestellen?**

Scannen Sie dazu den QR-Code oder senden Sie eine E-Mail an
newsletter@riedel-verlag.de

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Mohorn

Ein Waldtag voller Genuss

Mit strahlenden Gesichtern und viel Begeisterung erlebten die Schülerinnen und Schüler des 3. Jahrgangs der Grundschule Mohorn einen rundum gelungenen Waldtag. Der Projekttag, der unter dem Motto „Vom Korn zum Brot“ stand, bot den Kindern die Möglichkeit, ihr Wissen über die Getreidearten und deren Verarbeitung praxisnah zu vertiefen. Der Tag begann für die Klasse 3b mit einer Wiederholung des Wissens rund um die verschiedenen Getreidearten. Daraufhin wurden die Kinder selbst aktiv: sie quetschten Hafer, mahlten Mehl an einer Handmühle und wogen unter Zuhilfenahme eines Rezeptes die Produkte genau ab. Mit ihren eigenen Händen backten die vier Gruppen ein Brot – ein voller Erfolg. Während die eine Klasse fleißig Teig knetete, erkundete die andere den Schulgarten. Die Kinder lernten an der frischen

Luft verschiedene Wiesenpflanzen zu bestimmen, die sich hervorragend für einen schmackhaften Kräuterquark eignen. Dabei betrachteten sie nicht nur das Aussehen der Pflanze, sondern erforschten auch die Funktion der Kräuter. Zur Halbzeit wechselten die Klassen die Gruppen, sodass jeder sein eigenes Produkt am Ende in den Händen halten konnte. Der Höhepunkt des Tages war das gemeinsame Essen. Das selbstgebackene Brot wurde mit dem hergestellten, individuellen Quark in der Schulküche

versepist. Abgerundet wurde der Waldtag mit einem gemeinsamen Lied, das die ereignisreichen Stunden abrundete. Ein solcher fächerverbindender Unterricht, bei dem Theorie und Praxis so wunderbar zusammenfließen, ist ein wahres Highlight für die Kinder der Grundschule Mohorn. Es zeigt, wie viel Freude das Lernen in und mit der Natur bereiten kann. Dafür danken wir Herrn Voigt und seinem Team von Herzen.

Franziska Wordell



Grundschule Oberhermsdorf

Ein Vormittag in der Backstube

Am Mittwoch, 24. September 2025 erlebte die Klasse 3a unserer Grundschule einen ganz besonderen Vormittag. Wir fuhren mit dem Bus nach Dresden zur Konditorei Müller, Inhaber Matthias Mütze. Dort erwartete uns Frau Mütze und erklärte uns die verschiedenen Maschinen in der Backstube, aber auch die Arbeitsschritte, die notwendig sind, damit aus dem Mehl ein duftendes Brot, Brötchen oder auch leckere Kuchen und Torten entstehen. Besonders toll fanden es die Schüler, dass sie Teig für Brote selbst abwogen, kneten und Plätzchen ausstechen und verzieren konnten. Dabei landete der eine oder andere kleine Teigrest in die hungrigen Mägen. Das danach sogar unser Geburtstagskind seinen eigenen Geburtstagskuchen anschneiden durfte, war ein weiterer Höhepunkt des lehrreichen Vormittages. Wie groß war die Freude, als am nächsten Morgen unsere selbstgebackenen Brote und Plätzchen von Frau Mütze in die Schule gebracht wurden. Einige Kekse mussten sofort verkostet werden. Wir möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bei Familie Mütze bedanken, die es ermöglichte, das im Sachunterricht besprochene Thema „Vom Korn zum Brot“ so lebensnah zu verdeutlichen.

Grit Klein, Klassenleiterin



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Oberhermsdorf

Erntedank

Dankbarkeit ist der Schlüssel, der die Herzen öffnet und das Gefühl der Verbundenheit stärkt. In diesem Sinne haben wir als Schule auch in diesem Jahr wieder das Erntedankfest als Anlass genutzt, um ein gemeinnütziges Projekt zu unterstützen. Zunächst haben sich die Kinder mit dem Erntedankfest im Ethik- und Religionsunterricht auseinandergesetzt und schnell fielen allen auch noch weitere Beispiele ein, wo wir im Alltag einmal „Danke“ sagen bzw. wofür wir sonst noch Dankbarkeit zeigen können. In der Woche vom 22. September 2025 bis 26. September 2025 wur-

den dann wieder Erntegaben und Lebensmittel auf unserem großen Erntedanktisch im Foyer gesammelt. Der Platz reichte kaum aus, um alles aufzureihen. In Zusammenarbeit mit Frau Jäkel-Braune aus Kesselsdorf wurden die Spenden dann nach Marsdorf/Dresden gebracht und kommen dort nun der Kinderwohngruppe zugute. Herzlichen Dank an alle Spender, die unser Projekt auch in diesem Jahr wieder unterstützt haben.

Das Lehrerteam der GS Oberhermsdorf



Ev. Grundschule Grumbach

Müllsammelaktion

Am Freitag, 19. September 2025, waren wir in Grumbach Müll sammeln. Jede Stammgruppe hat zwei Mülltüten bekommen. Dann sind wir durch Grumbach gezogen und haben Müll gesammelt. Wir haben sehr viele Zigarettenstummel und Plastikverpackungen gefunden. Eine Gruppe hatte sogar einen Kühlergrill von einem Auto in ihrem Müllsack. Danach haben wir dann die Müllbeutel gewogen: Es waren 22,3 Kilogramm Müll. Es würde uns sehr freuen, wenn wir nächstes Jahr nicht mehr so viel Müll finden würden.

Madita, Greta und Jüli



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Braunsdorf

Fröhliches Miteinander in der Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Braunsdorf

Bei strahlendem und leicht windigem Spätsommerwetter haben wir am Freitag, 12. September 2025 den 21. Geburtstag unserer Kita gefeiert. Nachdem sich alle Kinder über den Mittag ausgeruht oder geschlafen hatten, konnten wir gegen 15:30 Uhr mit der Party beginnen. Die Kinder, Eltern und Großeltern versammelten sich auf unserer „Grünen Fläche“ vor der Bühne im Sportraum. Denn dort sollten gleich unsere Theaterkinder ihr Können unter Beweis stellen und auch die Tanzgruppe der SG 90 Braunsdorf e. V. hat uns mit einem „Dschungeltanz“ im Takt mitklatschen lassen. Nach einem mitreißenden Applaus für die kleinen und großen Darsteller, gab es im Anschluss jede Menge im Außenbereich der Kita zu entdecken. Ein tolles Highlight war die Garteneisenbahn, mit welcher man unseren Garten mal aus einer ganz neuen Perspektive erkunden konnte. Auch konnte man seiner Kreativität beim Steine bemalen oder Drachen basteln freien Lauf lassen. Für alle Gäste gab es ein Glücksrad, an dem man tolle Preise gewinnen konnte. So viel Spannung, Spiel und Spaß macht natürlich hungrig und durstig. Wer wollte, konnte sich bei Bratwurst, Currywurst und Pommes stärken und zum Nachschinken gab es dann die ein oder andere Zuckerwatte. Diese gab es wahlweise in blau oder rosa, was man noch lange in den Gesichtern der Kinder sehen konnte. Doch

jedes Fest muss einmal ein Ende haben und so hatten wir glücklicherweise von klein bis groß starke Helfer, die uns beim Aufräumen geholfen haben. Vielen Dank für die Unterstützung unsere Eltern, ohne die der ein oder andere Stand nicht möglich gewesen wäre. Als nächstes feiern wir im April 2026 ein Frühlingsfest und bis dahin werden neue Ideen gesammelt und bei der Theatergruppe wird fleißig geprobt.

Ihr Team der Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Braunsdorf



Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ in Grumbach

Schwimmkurs

Seit Mitte August fahren die neuen Vorschulgruppen aus dem Natur Kinderland Grumbach jeden Montag in das Elbamare Dresden zum Schwimmkurs. Anfangs waren noch einige Kinder vorsichtig: „Was kommt da jetzt auf mich zu?“ Aber unsere Schwimmlehrerin Sonja schafft es sehr gut, auf die Kinder einzugehen und so werden alle immer mutiger, üben fleißig die Beinbewegungen, das Springen und Tauchen im Wasser. Die Kinder strengen sich mächtig an, denn es wäre ja super, wenn viele am Ende, Mitte Dezember, das Seepferdchenabzeichen mit nach Hause nehmen könnten.

*Sonnenblumen und Kleeblatt Gruppe
Natur Kinderland Grumbach*



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

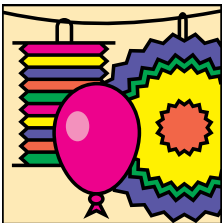
Kindertagesstätte „Landbergwichtel“
in Herzogswalde

Herbstaktion auf dem
Waldwichtelweg

Wann? Donnerstag, 23. Oktober 2025, 16:00 Uhr
Treff: Parkplatz Waldwichtelweg

Wir laufen bis zu Wichtel's Rastplatz und schi-
cken unsere Wichtel in den Winterschlaf. Gern
können die Kinder für den Weg einen Lampion
mitbringen. KEIN offenes Licht!!!
Wir freuen uns auf viele Wichtelfreunde!

Ihr Landbergwichtelteam



Kindertagesstätte „Am Schlossberg“
in Blankenstein

HERBST
Markt
BLANKENSTEIN

Am
Mittwoch, den 29.10.2025 um 15:30 Uhr
laden wir Sie wieder herzlichst ein
zu unserem
Blankensteiner HERBSTMARKT
in „der Scheune“

Bestaunen und erwerben Sie kreative
Handwerkskunst in
gemütlicher Atmosphäre.
Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie...

Ihre Kita „Am Schlossberg“
Blankenstein

Anzeigentelefon: 037208/876-200

Kindertagesstätte „Am Schlossberg“
in Blankenstein

Tri Tra Trullala –
der Kasper der ist wieder da!

Aufgeregt und voller Spannung machten sich alle Kinder gleich nach dem Frühstück auf den Weg zum Autohaus Leonhardt in Blankenstein. Dort baute währenddessen Puppentheater Marco Vollmann seine, oder wohl eher, die Bühne des Kaspers auf. Als die Kinder der Kindertagesstätte „Am Schlossberg“ dann gegen 09:30 Uhr im Autohaus ankamen, war schon alles fertig. Für jedes Kind und Erzieher stand ein Stuhl parat und der Vorhang vom Theater wackelte auch schon verdächtig. Und als es dann losging, waren alle Kinder voll bei der Sache. Im Reich des Königs roch es sehr, sehr übel. Was war nur los? Wer war dafür verantwortlich? Der Kasper musste her und mal wieder helfen... Er fand mit Hilfe der Blankensteiner Kinder den „Übeltäter“ und am Ende war wieder reine Luft im Königreich. Für die Kinder war es ein riesen Spaß mit viel lautem Lachen. Mit großer Spannung verfolgten sie jede Szene und waren stets an der Seite des Kaspers. Am Ende des Theaterstückes hatte das Autohaus Leonhardt noch eine Naschplatte für die Kinder und umsorgte so auch noch das leibliche Wohl aller Gäste. Glücklich und mit trainierten Bauchmuskeln kamen später alle Kinder wieder in der Kita an und erzählten noch vorm Schlafen auf ihren Matten aufgeregt von diesem tollen Vormittag. Wir möchten uns nochmals herzlichst beim Autohaus Leonhardt in Blankenstein bedanken, die das ermöglicht haben und den Kindern dieses Kasperspiel spendeten. Ein Kinderlachen ist dabei ein riesen Dank und davon gab es an diesem Vormittag ganz, ganz viel.

Yvonne Bensch
Einrichtungsleiterin



Ev. Kinder- und Familienhaus St. Katharinen in Kesselsdorf

Herbstzeit – Erntezeit

Die ersten Blätter färben sich gelb in unserem Garten des evangelischen Kinder- und Familienhauses und manche Blätter fallen auch schon runter. Die Äpfel sind reif und können geerntet und verarbeitet werden. Auch unsere Sonnenblumen werden reif. Geht denn das? Blumen verblühen doch nur? Aber als wir beim Frühstück sitzen und zum Fenster schauen, entdecken wir eine Meise an unserer Sonnenblume. Was macht die dort an der vertrockneten Blüte? Wir müssen das sofort untersuchen und stellen fest, dass in der Blüte ganz ganz viele Sonnenblumenkerne stecken. Der Vogel holt sie mit seinem Schnabel raus, um sie zu fressen. Schaffen wir das mit

unseren Fingern? Gar nicht so einfach. Und noch schwieriger ist das Schälen. Aber wenn es geschafft ist, kann man ganz leckere Sonnenblumenkernbrötchen backen. Dafür wollen wir Gott Danke sagen. Deshalb sammeln wir in der nächsten Woche lauter Lebensmittel, da wir Erntedankfest feiern und unsere gesammelten Sachen an die Menschen weitergeben, die nicht so viele leckere Sachen zu essen haben. Wir werden berichten.

Katrin DäBler
Erzieherin



Anzeige(n)

Kirchennachrichten

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinden
Grumbach, Kesselsdorf und Wilsdruff-Limbach

Grumbach

So	19.10.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
So	26.10.	17:00 Uhr	Bläseserenade zur Kirchweih

Kesselsdorf

So	12.10.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
So	19.10.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst
So	26.10.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis (K)

Limbach

So	26.10.	10:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst
----	--------	-----------	-----------------------

Wilsdruff

So	12.10.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst
So	19.10.	10:15 Uhr	Filmgottesdienst im Gemeindesaal
Di	21.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der K&S Seniorenresidenz
So	26.10.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
Di	28.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof
Fr	31.10.	10:00 Uhr	Abendmahlgottesdienst

(K) Kindergottesdienst

Besonderes

Herzliche Einladung in die Grumbacher Kirche am **26. Oktober 2025, 17:00 Uhr**, zur Serenade zum Kirchweihfest mit dem Posaunenchor Wilsdruff.

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein,
Helbigsdorf

So	12.10.	10:00 Uhr	Blankenstein
So	19.10.	10:00 Uhr	Mohorn

So	26.10.	10:00 Uhr	Herzogswalde – Kirchweih AM
		10:00 Uhr	Blankenstein – Kirchweih AM
Fr	31.10.	10:00 Uhr	Helbigsdorf – Kirchweih
So	02.11.	10:00 Uhr	Mohorn – Jänergottesdienst
So	09.11.	10:00 Uhr	Blankenstein – Beginn der Friedensdekade
Di	11.11.	17:00 Uhr	Mohorn – Martinsandacht
Sa	15.11.	19:30 Uhr	Mohorn – Konzert „Classic Brass“
So	16.11.	10:00 Uhr	Mohorn – Kirchweih mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee
		19:30 Uhr	Blankenstein – Taize-Gottesdienst zur Friedensdekade
Mi	19.11.	10:00 Uhr	Helbigsdorf – Ende der Friedensdekade AM
So	23.11.	08:30 Uhr	Blankenstein – Ewigkeitssonntag AM
		10:00 Uhr	Mohorn – Ewigkeitssonntag AM
		10:00 Uhr	Herzogswalde – Ewigkeitssonntag AM
So	30.11.	10:00 Uhr	Blankenstein – Gottesdienst zum Beginn des Kirchenjahres mit Kirchenkaffee

(K) Kindergottesdienst

Gottesdienste der katholischen Kirche
St. Pius X Wilsdruff

Fr	10.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So	12.10.	10:30 Uhr	Gottesdienst
Fr	17.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz
Sa	18.10.	14:00 Uhr	Gottesdienst in der Friedhofskapelle Wilsdruff, anschließend Gräbersegnung
So	19.10.	15:30 Uhr	Gräbersegnung auf dem Friedhof in Kesselsdorf
So	19.10.	16:30 Uhr	Gräbersegnung auf dem Friedhof in Grumbach
Di	21.10.	09:00 Uhr	Gottesdienst
Fr	24.10.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So	26.10.	08:30 Uhr	Gottesdienst

Alle Termine unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Ausgänge im Schaukasten.

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **3. November 2025**, findet **19:00 Uhr**, Saalhausener Straße 10a, 01737 Kleinopitz die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Markus Dornig
Ortsvorsteher

Trikotsponsor „Luckys Burgertreff
Wilsdruff“ unterstützt unsere
A-Jugend

Große Freude bei der Spielgemeinschaft SG Wurgwitz e. V./SG 90 Braunsdorf e. V. Dank der Unterstützung von Luckys Burgertreff aus Wilsdruff konnte ein kompletter neuer Trikotsatz angeschafft werden. Die jungen Kicker laufen nun in frischem Design auf und zeigen sich auf dem Platz nicht nur sportlich stark, sondern auch optisch als echtes Team. Die Spielgemeinschaft bedankt sich herzlich bei Anji und Maik für das Engagement im Jugendbereich und die Investition in die sportliche Zukunft unserer Region. Wir freuen uns auf viele weitere sportliche Erfolge.

André Rohreit



Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **20. Oktober 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, 01723 Grumbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache
Ortsvorsteher



Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **20. Oktober 2025**, findet **19:00 Uhr**, Alte Schule, Kirchweg 6, 01723 Blankenstein, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn
Ortsvorsteherin

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **3. November 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1a, 01723 Herzogswalde, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Christof
Ortsvorsteher

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **3. November 2025**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, 01723 Kaufbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt
Ortsvorsteher

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **27. Oktober 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, 01723 Kesselsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Sandra Mende
Ortsvorsteherin

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Geänderter Standort Schadstoffmobil in Kesselsdorf

Am **9. Oktober 2025** von **11:00 Uhr bis 11:30 Uhr** macht das Schadstoffmobil des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal in Kesselsdorf an der „Grumbacher Straße/Ecke Alte Poststraße“ (Wertstoffcontainerplatz) halt. Bitte beachten Sie den neuen Standplatz!

Ein Nachmittag für Senioren – und für alle, die gerne dabei sind

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Seniorennachmittag am Mittwoch, **5. November 2025, 15:00 Uhr**. Ein griechischer Nachmittag im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2. „Kreta – mehr als nur Ouzo und Oliven“. Kreta – die größte Insel Griechenlands – beeindruckt nicht nur mit traumhaften Stränden und beeindruckenden Berglandschaften, sondern auch mit einer faszinierenden Geschichte, einzigartiger Kultur und köstlicher Küche, die nur ein regelmäßiger Besucher kennt. Dietmar Freund präsentiert uns diese Insel, auf der er jedes Jahr unterwegs ist. Wie immer ist für das leibliche Wohl gesorgt. Auf reges Interesse freut sich die Arbeitsgruppe „ScKedo – Gemeinsam statt einsam“.

Fortuna Schiefelbein
Vorsitzende Arbeitsgruppe „ScKedo – Gemeinsam statt einsam“



Premiere 2025 – Einladung Tagesfahrt
Dezember 2025 – „Erzgebirgischer Genuss und Unterhaltung“

Abfahrt ist am **2. Dezember 2025, 10:00 Uhr**, in Kesselsdorf (Am Markt). Genießen Sie einen entspannten Tag im schönen Erzgebirgskreis, einer Region, die für ihre malerische Landschaft bekannt ist. Ihre Fahrt geht nach Marienberg, wo Sie in der Schwarzbeerschänke zum Mittagessen erwartet werden. Im Anschluss erleben Sie ein 1-stündiges Unterhaltungsprogramm. Gut eingestimmt genießen Sie ein gemütliches Kaffeetrinken mit Stollenteller und anderen Köstlichkeiten der Weihnachtszeit. Bei einer Lichterfahrt durch das Erzgebirge treten Sie die Heimreise an.

Ablauf:
– 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr Anfahrt

- 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr Mittagessen
- 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr Unterhaltungsprogramm
- 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr Kaffeetrinken

Heimreise: ab 16:00 Uhr

Preis pro Person: 79,00 Euro, (Mindestteilnehmer 25 Personen)
Im Preis enthalten sind:
– Mittagessen
– Unterhaltungsprogramm/Kaffeetrinken
– An- und Abreise im modernen Reisebus

Anmeldungen werden unter nachfolgend genannter Telefonnummer oder E-Mail-Adresse entgegengenommen: Telefon: 035204 47722 (F. Schiefelbein, E-Mail: seniorenkreis-kesselsdorf@web.de
Anmelde- und Zahlungsschluss: 5. November 2025, nach dem Seniorennachmittag ca. 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Schulstraße 2, Kesselsdorf. Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Fortuna Schiefelbein
Vorsitzende Arbeitsgruppe "ScKedo - Gemeinsam statt einsam"

Anzeige(n)

Kesselsdorf

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **29. Oktober 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, 01723 Limbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **4. November 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, 01723 Mohorn, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Informationen aus den Ortsteilen

Mohorn/Grund

Kennen Sie die Geschichte Ihres Hauses?

Oder wissen Sie, wann welche Straßen im Ort gebaut wurden? Wieviel bekannte Personen waren in Mohorn und Grund zuhause? Feste feiern gehörte schon immer zum dörflichen Leben. Wer war dabei? Unser Ortsarchiv hält manche Antwort bereit. Wer möchte uns helfen, Vergangenes zu bewahren, fachgerecht zu archivieren und dabei vielleicht etwas über die eigene Familiengeschichte erfahren? Wir suchen Interessierte, die gern unsere ehrenamtliche Arbeit unterstützen möchten, Interesse an unserer Region haben oder sich einfach nur mit ihrer Computerkompetenz mit einbringen möchten. Wir wünschen uns ein schaffensfreudiges Miteinander, wenn Sie sich (oder ihr euch) bei den Mohorner Geschichtsfreunden per E-Mail: margit.moebius@gmx.de oder telefonisch 035209 20216 oder beim Ortschaftsratsrat Mohorn/Grund melden.

Hauptstraße wird gepflastert 1928
Leitung hat hier Straßenmeister Spörke

Informationen aus den Ortsteilen

Mohorn/Grund

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir alle Sportsfreundinnen und Sportfreunde, recht herzlich zur Mitgliederversammlung am Freitag, **14. November 2025, 19:00 Uhr**, auf der Kegelbahn in Grund ein.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Eröffnung, Bestätigung Versammlungsleiter/in und Protokollführer/in
- 2. Feststellung der Tagesordnung und Geschäftsordnung
- 3. Rechenschaftsbericht der Vorsitzenden
- 4. Kassenbericht
- 5. Bericht der Kassenprüfer
- 6. Aussprache über die Berichte
- 7. Abstimmung über die Berichte
- 8. Abstimmung neue Satzung
- 9. Abstimmung neue Beitragsordnung für Übungsleiter
- 10. Anträge
- 11. Entlastung des Vorstandes
- 12. Informationen und Ausblick für das nächste Jahr
- 13. Schlussbemerkungen der Vorsitzenden

Der Vorstand

Einladung zum Seniorennachmittag

Unser nächster Seniorennachmittag, in geselliger Runde bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen findet am Donnerstag, **9. Oktober 2025, 15:00 Uhr**, statt. Bernd Träger wird uns an diesem Nachmittag zum Thema „Auffrischung und Neues im Straßenverkehrsrecht!“ besuchen. Wir treffen uns im Dorfgemeinschaftsraum in der Grundschule Mohorn. Eine Anmeldung bei Teilnahme ist zwingend erforderlich. Frau Bauer, Telefon: 035209 22211, Handy: 0174 9027270.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen.

Ute Bauer und Team

Anzeige(n)

Besondere Jubiläen ...

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit



Regina und Uwe Poweleit aus Grumbach zur Goldenen Hochzeit am 20.09.

Anzeige(n)

Besondere Jubiläen ...

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte
 unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Gisela Wolf aus Wilsdruff zum
 91. Geburtstag am 17.09.



Dr. Ursula Niese aus Grund zum
 91. Geburtstag am 17.09.



Helmut Schubert aus Kesselsdorf
 zum 90. Geburtstag am 28.09.



Anzeige(n)

Unsere Jubilare des Monats

09.10.	Bernhard Schmegg	aus Kesselsdorf	zum 72.
09.10.	Rita Postler	aus Kesselsdorf	zum 76.
09.10.	Annette Markert	aus Kesselsdorf	zum 78.
09.10.	Rainer Nagel	aus Kesselsdorf	zum 83.
09.10.	Edith Roch	aus Helbigsdorf	zum 84.
09.10.	Herta Strauß	aus Braunsdorf	zum 87.
10.10.	Margit Ziesche	aus Wilsdruff	zum 72.
10.10.	Hans-Dieter Seidel	aus Wilsdruff	zum 76.
10.10.	Rita Brzenk	aus Wilsdruff	zum 77.
10.10.	Barbara Börmel	aus Limbach	zum 83.
10.10.	Dietrich Gregori	aus Wilsdruff	zum 86.
10.10.	Herta Gruber	aus Wilsdruff	zum 88.
10.10.	Anneliese Wolf	aus Wilsdruff	zum 96.
11.10.	Reiner Anders	aus Wilsdruff	zum 71.
11.10.	Renate Werner	aus Kesselsdorf	zum 80.
11.10.	Christa Müller	aus Wilsdruff	zum 89.
12.10.	Angelika Knust	aus Kesselsdorf	zum 70.
12.10.	Eberhard Neubert	aus Wilsdruff	zum 77.
12.10.	Heidemarie Fuchs	aus Wilsdruff	zum 83.
13.10.	Andreas Ließmann	aus Kaufbach	zum 74.
13.10.	Annelies Hartenstein	aus Wilsdruff	zum 88.
14.10.	Verena Schneider	aus Wilsdruff	zum 71.
14.10.	Christine Schmidt	aus Grumbach	zum 78.
14.10.	Rosemarie Lorenz	aus Mohorn	zum 87.
15.10.	Heidrun Lehnhardt	aus Kesselsdorf	zum 70.
15.10.	Jürgen Ruttloff	aus Oberhermsdorf	zum 71.
15.10.	Barbara Born	aus Kesselsdorf	zum 71.
15.10.	Rainer Naumann	aus Braunsdorf	zum 72.
15.10.	Ursula Dankworth	aus Blankenstein	zum 81.
15.10.	Brigitte Schneider	aus Kesselsdorf	zum 82.
15.10.	Wolfgang Brendel	aus Wilsdruff	zum 90.
16.10.	Herbert Kamin	aus Helbigsdorf	zum 75.
16.10.	Roland Erfurt	aus Braunsdorf	zum 79.
16.10.	Helga Heinzmann	aus Wilsdruff	zum 95.
17.10.	Gerd Saalman	aus Kleinopitz	zum 72.
17.10.	Christine Kämmerer	aus Grumbach	zum 72.
17.10.	Petra Fichter	aus Herzogswalde	zum 80.
18.10.	Karin Tömel	aus Wilsdruff	zum 84.
19.10.	Wolfram Ende	aus Wilsdruff	zum 71.
19.10.	Helfried Schmidt	aus Oberhermsdorf	zum 72.
19.10.	Monika Böhme	aus Limbach	zum 73.
19.10.	Inge Schwerdtner	aus Kesselsdorf	zum 73.
19.10.	Anita Zeller	aus Braunsdorf	zum 77.
19.10.	Christa Irmer	aus Wilsdruff	zum 89.
20.10.	Gerhild Gerber	aus Wilsdruff	zum 75.
20.10.	Rita Welsch	aus Grumbach	zum 76.
20.10.	Gisela Richter	aus Wilsdruff	zum 76.
20.10.	Uwe Reichmann	aus Kesselsdorf	zum 79.
20.10.	Gerlinde Scholz	aus Wilsdruff	zum 81.
20.10.	Christa Handke	aus Wilsdruff	zum 85.
21.10.	Karin Lotze	aus Herzogswalde	zum 70.
21.10.	Jürgen Burkhardt	aus Wilsdruff	zum 72.
21.10.	Brigitte Fleischmann	aus Kesselsdorf	zum 73.
21.10.	Margitta Ahnsehl	aus Kesselsdorf	zum 74.
21.10.	Siegfried Mende	aus Wilsdruff	zum 80.
21.10.	Heidemarie Wilde	aus Kesselsdorf	zum 81.
21.10.	Eckhardt Renk	aus Oberhermsdorf	zum 83.
21.10.	Helga Linke	aus Grumbach	zum 88.
22.10.	Detlev Bretschneider	aus Braunsdorf	zum 70.
22.10.	Silvia Hauschild	aus Kesselsdorf	zum 72.
22.10.	Christian Schuster	aus Grumbach	zum 73.
22.10.	Konrad Röthig	aus Grumbach	zum 74.
22.10.	Marlies Kriegel	aus Wilsdruff	zum 76.
22.10.	Monika Bredberg	aus Kleinopitz	zum 76.
22.10.	Gisela Knop	aus Wilsdruff	zum 86.
22.10.	Edith Poprawa	aus Mohorn	zum 96.

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis? In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen. Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter

116 117

sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer 112.

Apothekenbereitschaft		Alle Angaben ohne Gewähr
09.10. Grund-Apotheke Freital	16.10. Dippold-Apo. Dippoldiswalde /	
10.10. Berg-Apotheke Possendorf	Wilandes-Apotheke Wilsdruff	
11.10. Bären-Apotheke Freital	17.10. Central-Apotheke Freital	
12.10. Winkelmann-Apo. Bannewitz	18.10. Heide-Apo. am KH Dippoldiswalde	
13.10. Stadt-Apotheke Freital	19.10. Glückauf-Apotheke Freital	
14.10. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde	20.10. Müglitz-Apotheke Glashütte /	
15.10. Windberg-Apotheke Freital	avesana Apotheke Kesselsdorf	
	21.10. Stern-Apotheke Freital	
	22.10. Apotheke am Wilisch Kreischa /	
	Löwen-Apotheke Wilsdruff	

Anschriften: Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 01705 Freital, 0351 6441490 • Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstraße 18, 01728 Bannewitz OT Possendorf, 035206 21306 • Bären-Apotheke Freital, Dresdner Straße 287, 01705 Freital, 0351 649753 • Winkelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Straße 6, 01728 Bannewitz, 0351 4015987 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Straße 229, 01705 Freital, 0351 641970 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 01744 Dippoldiswalde, 03504 612405 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Straße 209, 01705 Freital, 0351 6493261 • Dippold-Apotheke Dippoldiswalde/ Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Kirchplatz 1, 01744 Dippoldiswalde / Nossener Straße 18a, 01723 Wilsdruff, 03504 615810 / 035204 274990 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Straße III, 01705 Freital, 0351 6491508 • Heide-Apotheke am KH Dippoldiswalde, Rabenouer Straße 9, 01744 Dippoldiswalde, 03504 620969 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Straße 58, 01705 Freital, 0351 6491229 • Müglitz-Apotheke Glashütte/ avesana Apotheke Kesselsdorf, Altenberger Straße 19, 01768 Glashütte / Steinbacher Weg II, 01723 Kesselsdorf, 035053 32717 / 035204 394222 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Straße 3, 01705 Freital, 0351 6502906 • Apotheke am Wilisch Kreischa / Löwen-Apotheke Wilsdruff, Lungkwitzer Straße 10, 01731 Kreischa / Markt 15, 01723 Wilsdruff, 035206 21393 / 035204 48049

Notrufe

- Notruf Polizei110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)03731 22561
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen0351 50178881
- Giftnotruf0361 730730
- Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH 0351 648040
24-Stunden-Störungsdienst 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz0351 8222222